

### Ämtlicher Teil.

#### Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Die diesjährige statutenmäßige General-  
versammlung des Unterstützungsvereins findet  
Sonntag den 31. März vormittags

11 Uhr im kleinen Saale des Architekten-  
Hauses (Wilhelmstraße Nr. 92)

statt.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Jahr 1888.
2. Bericht des Rechnungsausschusses.
3. Antrag, dem Vorstände Decharge zu erteilen.
4. Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle  
des statutengemäß ausscheidenden Herrn  
Wilhelm Herz.  
(Herr W. Herz ist statutengemäß wieder  
wählbar.)
5. Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsaus-  
schusses an Stelle des statutengemäß aus-  
scheidenden Herrn Max Winkelmann.  
(Herr M. Winkelmann ist statutengemäß  
wieder wählbar.)

Etwaige Anträge sind rechtzeitig bei  
dem Vorstände anzumelden.

Berlin, den 25. Februar 1889.

**Der Vorstand**  
des Unterstützungsvereins deutscher  
Buchhändler u. Buchhandlungs-Gehülfen.  
Wilhelm Herz. Hermann Hoefer.  
Erwin Paetel. Bernhard Brigl. Carl Köstler.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der

J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelausgabe.

† = wird nur bar gegeben.

— ohne Aufdruck der Firma des Einsenders  
auf dem betr. Buche.)

**H. Kober & Co., Berl.-Sto. in Berlin.**

**Joest, W.,** spanische Stiergefächte. Eine kultur-  
geschichtl. Skizze. gr. 8°. (113 S. m. 3 Taf.)  
\* 3. —

**Julius Baedeker, Verlag in Leipzig.**

**Krüger, C. A.,** drei Kaiser. Lebensbilder v.  
Wilhelm I., Friedrich III. u. Wilhelm II. 8°.  
(225 S.) \* 1. —; Einbd. \*\* —. 25;  
Einzelausgaben à \* —. 35

**Karl Baedeker in Leipzig.**

**Baedeker, K.,** Italien. Handbuch f. Reisende.  
1. Thl. Ober-Italien bis Livorno, Florenz u.  
Ravenna. 12. Aufl. 8°. (LXII, 467 S. m.  
Karten u. Plänen.) Geb. \* 6. —

Sechshundzestigster Jahrgang.

**Paul Baumann's Verl.-Buchh.**  
in Dessau.

**Elze, Th.,** die Sage u. der Ring der Frau  
Aröte. 8°. (27 S.) \* —. 50

**Wickenhagen, E.,** Memorierstoff f. den Ge-  
schichtsunterricht. 2. Aufl. 8°. (16 S.)  
\*\* —. 25

**G. G. Beck'sche Buchh., Berl.-Sto.**  
in Nordlingen.

**Gareis, C.,** das allgemeine Handelsgelehrbuch.  
2. Th. 5. Buch. Vom Seehandel. Textausg.  
m. erläut. Noten zc. 16°. (IV, 275 S.)  
Kart. \* 3. —

**Gewerbeordnung** f. das deutsche Reich in der  
Fassung d. Reichsgesetzes vom 1. Juli 1883,  
sowie der Reichsgesetze vom 8. Dezbr. 1884,  
23. April 1886 u. 6. Juli 1887 zc. zc. 2. Aufl.  
16°. (VI, 142 S.) Kart. \* —. 80

**Notariats-Zeitung,** deutsche Organ d. Notariats-  
vereins f. Deutschland u. Oesterreich. Hrsg.  
v. F. Weber. 18. Jahrg. 1889. Nr. 1 u. 2.  
gr. 8°. (40 S.) pro Jpt \* 3. —

**G. Bertelsmann in Gütersloh.**

**Böhner, A. R.,** Monismus. Die Naturwunder  
in ihrer Einheit m. dem Leben d. Geistes nach  
den großen Entdeckungen der Neuzeit. gr. 8°.  
(VIII, 201 S.) \* 2. 50; geb. \* 3. 20

**Schulze, G.,** Glaubens- u. Sittenlehre auf Grund-  
lage d. evangelischen Katechismus der rheinischen  
Provinzialsynode. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII,  
235 S.) \* 2. 80; geb. \* 3. 20

**Buchhandlung d. Waisenhauses in Halle.**

**Cramer, S.,** Beiträge zur Geschichte d. Bergbaues  
in der Prov. Brandenburg. 10. Hft. Kreis  
Niederbarnim. gr. 8°. (VII, 263 S.) \* 4. 80

**Hertzberg, G. F.,** Geschichte der Stadt Halle an  
der Saale von den Anfängen bis zur Neuzeit.  
1. Halle im Mittelalter. gr. 8°. (XIV, 534 S.  
m. 2 Karten.) \* 6. —; Einbd. \*\* 1. 25

**Spitta, F.,** die Offenbarung d. Johannes unter-  
sucht. gr. 8°. (XII, 587 S.) \* 12. —

**Buchholz & Dibel in Troppan.**

**Rehner, G. Ritter v., J. Mich u. A. Steuer,**  
Anleitung zum Gebrauche d. Lesebuches in der  
Volkschule. 1. Th. 3. Aufl. gr. 8°. (XIII,  
380 S.) \* 4. 80

**Dieterich'sche Verl.-Buchh. in Göttingen.**

**Philologus.** Zeitschrift f. das klass. Alter-  
thum. Hrsg. v. O. Crusius. 5. Suppl.-Bd.  
5. Hft. gr. 8°. (S. 717—817.) \* 2. 40

**Expedition d. Anzeiger u. Bestell-Katalogs**  
f. das Buchgewerbe in Stuttgart.

† **Gander's Schreib-Methode.** Eine gründl., leicht-  
faßl. Unterweissg. zur schnellen u. sicheren Er-  
langg. e. den Anfordern. der Gegenwart ent-  
sprech. schwungvoll-schönen Handschrift. 1. Curf.  
Deutsche Schrift. 5. Aufl. 4°. (54 S.) Geb. \* 6. —

**Arthur Felix in Leipzig.**

† **Literaturblatt** zur berg- u. hüttenmännischen  
Zeitung, hrsg. v. B. Kerl u. F. Wimmer.  
Jahrg. 1889. Nr. 1. 4°. (6 S.)  
pro kplt. \* 2. —

† **Monatsschrift,** deutsche, f. Zahnheilkunde.  
Red. v. J. Parreidt. 7. Jahrg. 1889. 1. Hft.  
gr. 8°. (4 Bog.) Halbjährlich \* 7. —

**Gustav Fock, Berl.-Sto. in Leipzig.**

† **Lutz, L.,** die Präposition bei den attischen  
Rednern. gr. 8°. (180 S.) \* 3. —

**R. Gultorf in Leipzig.**

† **Kohlbrügge, S. F.,** Licht u. Recht. Predigten.  
2. Hft. gr. 8°. (98 S.) \* 1. —  
— **Passions-Predigten.** gr. 8°. (294 S.)  
\* 1. 50; geb. \* 2. —

**A. Haack in Berlin.**

**Arndt, Th.,** katholische u. protestantische Mission.  
(Sev-Abdr.) gr. 8°. (14 S.) —. 30

**Gumlich, G. A.,** kurzgefaßte christliche Symbolik.  
Die kirchl. Symbole u. ihre Lehre, nebst den  
Lehren der wichtigsten Secten übersichtlich zu-  
sammengestellt. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 75 S.)  
\* 1. 20

**Schmiedel, D.,** e. Woche in der japanischen  
Christengemeinde zu Tokyo. 2. Aufl. gr. 8°.  
(16 S. m. 2 Taf.) \* —. 50

**Otto Harrasowik in Leipzig.**

**Centralblatt** f. Bibliothekswesen. Beihefte IV.  
gr. 8°. \* 2. 80

Inhalt: Die Buchdruckerei d. Jakob Köbel, Stadt-  
schreibers zu Oppenheim, u. ihre Erzeugnisse (1503—  
1572). Ein Beitrag zur Bibliographie d. XVI. Jahr-  
hunderts v. F. W. E. Roth. Zwei Bücherverzeich-  
nisse d. 14. Jahrh. in der Admonter Stiftsbibliothek  
v. P. J. Wichner. (85 u. 37 S.)

**Franz Heinisch in Neustadt O/Schl.**

† **Zettel, J.,** World - book - fame - reasons. To  
enumerate the reasons wherefore Defoe's  
Robinson has become famous throughout all  
Europe. gr. 8°. (28 S.) \* 2. —

**Gelwing'sche Verl.-Buchh. in Hannover.**

**Reglements** der kaiserl. russischen Armee. 1. Hft.  
Reglementarische Bestimmgn. f. das Gesecht  
der russ. Infanterie. 16°. (76 S.) \* —. 60

**J. u. Kern's Verlag (Max Müller)**  
in Breslau.

**Conradi-Krenzlins** Examinatorium f. die Sub-  
altern-Beamten der königl. preuß. Justizbehörden.  
7. Aufl. 14. Bfg. gr. 8°. (S. 1249—1344.)  
\* 1. 50

**Vivinus & Zischer, Berl.-Sto. in Kiel.**

† **Burmeister, J.,** einige Fälle v. Miliartuber-  
kulose, ausgehend v. cariösen Processen.  
gr. 8°. (12 S.) \* —. 80

**Wipfins & Zischer, Berl.-Gto. in Kiel** ferner:  
 †König, W., e. Fall v. Pankreas-Nekrose nach Blutung u. Fettnekrose. gr. 8°. (20 S.) \* — 80  
 †Meyer, J., Lätitia. Festspiel m. Gesang in 1 Akt. Musik v. L. F. Witt. gr. 8°. (47 S.) \* 2. —  
 †Meyer, P., zwei Fälle v. metastasischer Hauttuberculose. gr. 8°. (14 S.) \* — 80  
 †Müller, A., Brillengläser u. Hornhautlinsen. gr. 8°. (31 S.) \* — 80  
 †Otto, F., üb. bandförmige Hornhauttrübung. gr. 8°. (21 S.) \* — 80

**Rob. Lutz, Berl.-Buchh. in Stuttgart.**

Schütter, W., die formalen Stufen d. Unterrichts, dargestellt nach Herbaits grundlegender Lehre u. ihrem Ausbau durch die Ziller'sche Schule. 8°. (103 S.) \* 1. 20

**Germann Meyer in Dortmund.**

Fischer, C., bürgerlicher Ratgeber in allen Rechtsfällen. 1. u. 2. Lfg. gr. 8°. (160 S.) \* 1. —

**Gebr. Reichel in Augsburg.**

Erich, A., das heilige Rußland. Roman in 2 Bdn. 8°. (338 u. 385 S.) \* 6. —

**Ferd. Schöningh in Paderborn.**

Sammlung der bedeutendsten pädagogischen Schriften aus alter u. neuer Zeit. Hrsg. v. B. Schulz, J. Ganssen u. A. Keller. 14. Lfg. 8°. \* — 24  
 Inhalt: Alfons's pädagogische Schriften. Bearb. v. Freundgen. 2. Lfg. (S. 47-94.)

**Schulze'sche Buchh. in Celle.**

†Protokolle der Sitzungen d. Zentral-Ausschusses der kgl. Landwirtschafts-Gesellschaft, Zentral-Verein f. die Prov. Hannover, zu Celle. 61. Hft. Protokoll vom 8. Juli 1888 u. Protokoll vom 20.-23. Nov. 1888. gr. 8°. (220 S.) \* 2. 50

**G. N. Seemann in Leipzig.**

Hartmann's, M., Schulausgaben. Nr. 3 u. 4. 8°. Kart. à \* 1. —  
 Inhalt: 3. Molière, l'Avare. Mit Einleitg., Anmerkgn. u. e. Anh. hrsg. v. C. Humbert. (XVI, 86 u. 84 S.) — 4. A. Daudet, Lettres de mon moulin. Ausgewählte Briefe, m. Einleitg., Anmerkgn. u. e. Anh. hrsg. v. E. Hönninger. (XII, 81 u. 41 S.)

**Julius Springer in Berlin.**

Fortschritte der Elektrotechnik. Vierteljährliche Berichte. Hrsg. v. K. Strecker. 2. Jahrg. 1888. 2. Hft. gr. 8°. (S. 199-390.) \* 5. —

**J. Staudinger'sche Buchh. in Würzburg.**

Heindl, J., die Dienstverhältnisse u. Gehaltsverhältnisse d. königl. bayer. Heeres. Unterchargen, Dienstpferde u. Truppen-Defonomie. 10. 16-18. Lfg. 4°. Substr.-Pr \* 6. 05; Ladenpr. \* 9. 05.  
 Inhalt: 10. 16. Kapitel. Berechtigung. — Berechtigte. (48 S.) Substr.-Pr. \* 1. 75; Ladenpr. \* 1. 10. — 16 17. 37. Kapitel. Zivilversorgung. (289 S.) Substr.-Pr. \* 4. 60; Ladenpr. \* 6. 50. — 18. 38. Kapitel. Anstellung im oberen Militärverwaltungsdienst. (44 S.) Substr.-Pr. \* — 70; Ladenpr. \* 1. 05.

**Bernhard Taubnitz in Leipzig.**

James, W., and G. Grassi, a complete dictionary of the English and Italian languages. 2 parts. 10. ed. 12°. (VIII, 456 u. 356 S.) 5. —

Tolhausen, E., neues spanisch-deutsches u. deutsch-spanisches Wörterbuch. 19. Lfg. Lex.-8°. (2. Bd. S. 641-720.) \* — 75

**G. J. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.**

Bronn's, H. G., Klassen u. Ordnungen d. Thier-Reichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 4. Bd. Würmer: Vermes. Fortgesetzt v. M. Braun. 7. Lfg. gr. 8°. (S. 209-256.) \* 1. 50

**Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

<b>Bibliographisches Institut in Leipzig.</b> Seite 1182	<b>J. Engelhorn in Stuttgart.</b> Seite 1183	<b>Ziel &amp; Scherl in Wien.</b> Seite 1182
Meyer's Konversationslexikon. 4. Aufl. 13. Bd.	Roberts, Alexander von, Satisfaktion. Das zersprungene Stück. La Speranza. Drei Novellen.	Motivenschatz für die graphischen Künste.
<b>Germann Costenoble in Jena.</b> 1181		
Guzkow, Uriel Acosta. 12. Aufl.		

**Nichtamtlicher Teil.**

**Hoher Besuch Ihrer Majestät der Königin Carola von Sachsen im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.**

Nachdem im Vorjahre Seine Majestät König Albert von Sachsen die Gnade gehabt, an der Einweihung und Eröffnung unseres neu errichteten Hauses Allerhöchstselbst sich zu beteiligen, und das schöne Gebäude inzwischen mehrfach der Auszeichnung hohen Besuches durch Prinzen des königlichen Hauses teilhaftig geworden war, hatte der Deutsche Buchhandel am vergangenen Sonnabend den 2. d. M. die hohe Ehre, auch Ihrer Majestät der Königin Carola von Sachsen den ehrfurchtvollen Willkommgruß in seinem Heim darbieten zu dürfen.

Ihre Majestät fuhr nachmittags um 2 1/2 Uhr vor dem Hauptportal in der Hospitalstraße vor, ehrfurchtsvoll empfangen von dem Mitgliede des Börsenvereinsvorstandes Herrn Dr. von Hase, dem Vorsitzenden des Leipziger Vereins Herrn Dr. Eduard Brockhaus, den Mitgliedern des Verwaltungs-Ausschusses des Hauses Herren Justus Raumann und Otto Rauhardt, und dem Geschäftsführer des Börsenvereins Herrn G. Thomälen. Im Gefolge Ihrer Majestät befanden sich die Damen Oberhofmeisterin von Pflugk und Hofdame Freiin von Miltitz, ferner die Herren Kammerherr von Mindtitz und Polizeidirektor Breischneider.

Ihre Majestät geruhte einen von der jugendlichen Tochter Herrn Dr. von Hases überreichten Blumenstrauß mit freundlichem Dank entgegenzunehmen und unter der Führung der Herren zunächst den großen Festsaal in Augenschein zu nehmen, von da durch den Nebensaal zur Linken, in welchem soeben die Leipziger Wochenabrechnung stattfand, das Treppenhaus an der Platonstraße zu betreten und in dessen erstem Stock den Sitzungsraum des Börsenvereins-Vorstandes und sodann die Bibliothek des Börsenvereins eingehend zu besichtigen.

In letzterer hatten sich die Mitglieder des Bibliotheks-Ausschusses, die Herren Dr. Albrecht Kirchhoff und Konjul Otto

Harrassowitz, mit Herrn Bibliothekar Meyer zur ehrfurchtsvollen Begrüßung eingefunden. Eine kleine Ausstellung, welche auf einem Tische vereinigt die hervorragendsten Bibliotheksschätze zur Anschauung brachte, wurde von Herrn Dr. Kirchhoff erläutert und fand das teilnahmvollste Interesse der hohen Besucherin, welche sich auch über den wichtigen Zweck der Bibliothek und deren angemessene Unterbringung in dem weiten und schönen Raume mit huldvoller Befriedigung auszusprechen geruhte.

Auf dem weiten Wege durch die ganze Längenausdehnung des Gebäudes bis zu den Räumen der permanenten Sachausstellung des Buchgewerbes, der Klemm'schen Sammlung alter Bücherschätze und der anderen Sammlungen, welche alle unter dem Sammelwort »Buchgewerbemuseum« auf der rechten Seite des Hauses vereinigt sind, wurden noch einmal die schon vorher besichtigten Säle durchschritten. Im östlichen Treppenhaus begrüßten die Herren Heinrich Flinsch, Generalkonsul Lord und Kustos Burger Ihre Majestät und führten Allerhöchstdieselben zunächst in das eigentliche Buchgewerbemuseum mit der berühmten Klemm'schen Wiegendrucksammlung, deren Schätze von Herrn Generalkonsul Lord Ihrer Majestät erläutert wurden. Nachdem unter wiederholten gnädigen Äußerungen beifälligen Interesses Ihre Majestät auch die buchgewerbliche Sachausstellung eingehend gewürdigt, geruhte die hohe Besucherin sich in das ausgelegte Fremdenbuch einzutragen und vor dem Abschiede ein von Herrn G. Thomälen ehrfurchtsvoll überreichtes Exemplar der Einweihungsschrift »das alte und neue Buchhändlerheim« huldvollst anzunehmen.

Nach einstündigem Aufenthalte, während dessen Ihre Majestät wiederholt Ihrer hohen Befriedigung über Zweck, Anlage und Ausstattung des Gebäudes Ausdruck zu geben geruht hatte, verabschiedete sich Allerhöchstdieselbe von den zum Empfange anwesenden Herren, deren freudiger Dank durch ein von Herrn Dr. von Hase ausgebrachtes, begeistert aufgenommenes Hoch zum Ausdruck gebracht wurde.

## Der Buchhandel in Rußland.

Von Friß von Szczepeński in St. Petersburg.

(Schluß aus Nr. 47.)

(Nachdruck verboten.)

Ein anderes Uebel ist der seit Jahren zurückgehende Rubelkurs, der bei seinem steten Schwanken im Jahre 1887 den Sortimenten zwang, für kürzere Zeit die Mark von 60 auf 65, ja sogar auf 70 Kopelen, den Frank von 45 bezw. 50 auf 55 und 60, den Shilling bis auf 80 Kopelen zu erhöhen; die frühere billigere Preisnotierung trat allerdings Mitte bezw. Ende 1888 wieder ein, und es scheint der Kurs in letzter Zeit stetig höher bleiben zu wollen, so daß eine noch geringere Berechnung auch beim kleineren Bedarf in Aussicht genommen werden kann.

An Unbetracht der in und nach Rußland besonders hohen Speesen an Fracht, Zensur, Zoll, der Platzspeesen u. s. w. ist diese deutschen Verhältnissen gegenüber vielleicht hoch scheinende Berechnung eine durchaus gerechtfertigte, um so mehr als für dieselbe der Bücherliebhaber (dem bei größerem Bedarf naturgemäße Vorteile eingeräumt werden) seine gesamte Fachliteratur, und das will bei vier Sprachen etwas heißen, in den Hauptplätzen zur Ansicht ins Haus erhält, während das »Innere« mit vom Sortiment hergestellten Katalogen (die ausländischen sind weniger verwertbar wegen der Markpreise und des zu großen Umfanges) teilweise beschickt wird. Trotzdem giebt es natürlich auch hierbei Firmen, welche durch billigere Berechnung bei Brotartikeln ihr Geschäft auf Kosten der Allgemeinheit zu machen versuchen und selbstverständlich einen geordneten Neuigkeitenvertrieb verabscheuen. Die Weihnachtszeit mit ihren vielen gebundenen Sachen bringt dann zumeist lockende Anzeigen von billiger Berechnung, und so präsentierte sich z. B. Ebers' »Gred« in den deutschen Zeitungen St. Petersburgs zuerst von einer Firma gebunden für 6 SR. (12 M.) an hervorragender Stelle angezeigt, während eine andere es im gewöhnlichen Inseratenteile mit 6 SR. 60 Kop. ankündigte; damit aber das verehrte Publikum ja nicht glauben sollte, daß nur bei diesen beiden Firmen das Werk zu finden sei, offerierte es am nächsten Tage verschämt eine dritte nur mit dem Markpreis. Die anderen schwiegen.

Wir schleudern also auch und mitunter noch viel herzhafter, nur haben wir leider keinen Kröner, der die verschiedenen Köpfe unter einen Hut bringt und ihnen den wahren Vorteil klar zu machen versteht; denn trotz aller Bestrebungen auf diesem Gebiet, welche natürlich immer mehr in Fluß kommen, ist vorläufig noch sehr wenig und auch das fast nur auf dem Papier erreicht.

Der Verein russischer Buchhändler mit dem Sitz in St. Petersburg hat hiermit nichts zu thun, da sein Zweck eben nur der Schutz inländischen russischen Verlages gegen Schleuderei ist. Dieser hat tatsächlich einigen Firmen den Rabatt auf 10% gekürzt; trotzdem ist man auch bei russischem Sortiment in den Hauptstädten vor Preisunterbietungen nicht sicher, zumal den Studenten gewohnheitsmäßig 10% von einigen Geschäften gewährt werden. Von den vielen ausländischen Sortimenten, welche Verbindungen mit russischen Bibliotheken u. s. w. unterhalten und denselben, durch Kurs und nur feste Bezüge unterstützt, teilweise unangemessene Vorteile gewähren, wollen wir hier, um uns nicht auf das Gebiet der Polemik zu begeben, nicht reden, sondern nur zum Schluß zwei Einrichtungen eingehend betrachten, welche Rußlands Buchhandel bislang ziemlich erfolgreich vor allzu rücksichtsloser Konkurrenz des Westens zu schützen vermochten: Zoll und Zensur.

»Zoll«, verhaßtestes aller Worte von den Zeiten des Stegreifrittertums bis zur Vanderolle um die Havanna und den Cognac in Champagne, dir ersteht ein zweiter Homer, um zu singen und zu sagen, wie du männiglich den Stand der Bücherverschleißer in Rußland geschützt! Doch nein, Schutzzöllner ist der Buchhändler in Rußland nie gewesen und kann es der Natur seines Erwerbes nach auch nie werden; aber von alters her ist er sich

der Zollgrenze bewußt, weiß mit ihren Plackereien zu rechnen und sieht daher gerade letztere, welche bis Ende 1886 allein den Hauptkummer ausmachten (der Zoll auf Musikalien und Kartenwerke zc. trat erst Januar 1887 in Kraft), mit weniger Aerger an, da diese besonders fürs Publikum umständlichen Formalitäten den Wettbewerb ausländischer großer Plätze für Sortiment angenehm erschweren.

Der neue, den Import von Musikalien, Karten, Mappenwerken u. s. w. sehr erschwerende Einfuhrzoll, dessen Entstehung und Wirkung an dieser Stelle zu betrachten wir uns nicht versagen wollen, scheint doch die erhofften Einnahmen nicht ergeben zu haben, da von seiner beabsichtigten Aufhebung gesprochen wird, deren Beschleunigung wir erhoffen wollen. Derselbe brachte für das Jahr 1887 ein: für Noten 10 086 Goldrubel, für Gravüren zc. 17 564 Goldrubel, im ganzen, zugerechnet einige andere kleine hierher verrechnete Paragraphen 28 687 Rubel in Gold, was in Unbetracht des Schadens, den derselbe auf die Verbreitung von Kunst und Wissenschaft ausübt, wohl sehr gering genannt werden muß.

Die betreffenden §§ lauten nach »Miklaschewsky, allgemeiner Zolltarif für Rußland« (St. Petersburg 1887, Schmitzdorff. 1 SR. 30 Kop.):

§ 39. Bücher, Gravüren, Gemälde und dergl.:

1) Gemälde, Zeichnungen und Pläne, aus freier Hand verfertigt, sowie Manuskripte:

Zollfrei.

2) Noten, Karten u. Pläne durch Druck, Lithographie oder Photographie hergestellt:

Vom Rub 4 Rubel.

Vorstehend benannte Gegenstände wurden bis zum 1. Januar 1887 zollfrei eingelassen.

3) Bücher, gedruckte, in ausländischer Sprache, nicht ausgeschlossen diejenigen, welche in ihrem Texte oder als Beilagen haben: Noten, Karten, Pläne, Gravüren und Zeichnungen, welche durch Druck, Lithographie, Oeographie oder Photographie hergestellt sind:

Zollfrei.

4) Bücher, im Auslande in russischer Sprache gedruckt:

a) ohne Einband vom Rub 3 Rubel

b) mit Einband vom Rub 4 R. 50 R.

Anmerkung 1. Alle in diesem Paragraph genannten Gegenstände unterliegen bei ihrer Einfuhr den Vorschriften der Zensur.

Anmerkung 2. Bei der Einfuhr von Gemälden und dergl. in Rahmen, unterliegen die letzteren der Verzollung nach dem § 181 (5 Rubel pro Rub, oder, wenn Bild und Rahmen nicht trennbar, 22 Kop. pro Arschin).

§ 183. Papierwaren.

Absatz 5.) Zigarrettenpapier, chinesisches Umschlagpapier (Seidenpapier), Papier mit Verzierungen und Zeichnungen für typographische, Buchbinder- und Konditorarbeiten, Papierbogen mit Bildern für Spielzeug, Stickerpapier, koloriert und unkoloriert, sowie Gravüren Oeographien, Estampes, Zeichnungen und dergl. mehr, angefertigt durch Buchdruck, Lithographie oder Photographie vom Rub 7 R. 90 R.

6) Kontor- und Kopier-Bücher mit und ohne Einband und Buchbinder-Arbeiten aller Art, mit Ausnahme derjenigen, welche zu § 227 gehören:

Vom Rub 14 R. 50 R.

§ 227 beschäftigt sich mit Galanteriesachen u. s. w. und verzollt wertvolle Einbände aus Elfenbein, Perlmutter u. s. w. mit 2 SR., resp. 45 Kop. pro Pfund.

§ 228. Kinderspielsachen jeder Art, Kinderkarten mit Alphabet, Bildern aus der Naturgeschichte und dergl.:

vom Pfund 45 Kop.

Das Schutzollsystem, welchem Rußland in ausgedehntestem Maße huldigt, wäre vielleicht nicht zu verwerfen, wenn nur solche Artikel durch einen hohen Einfuhrzoll geschützt würden, welche bei der doch verhältnismäßig jungen Industrie gleichwertig mit ausländischen Fabrikaten hergestellt werden könnten, wenn ihnen ein geeignetes Absatzgebiet geöffnet bleibt. Diese Erwägung kann bei § 39. 2. und § 183. Absatz 5 von »Gravüren« an nicht ins Gewicht fallen, da die verhältnismäßig wenigen Exemplare eines derartigen Werkes, welche in Rußland abgesetzt werden können, in Bezug auf Sprache, behandelten Gegenstand und Anzahl eine Herstellung im Lande selbst nicht ermöglichen. Was nun an derartigen Artikeln vielleicht in größerer Anzahl für hier hergestellte Verlagswerke u. s. w. im Auslande bestellt wird, dürfte auch jetzt in vielen Fällen kaum der einheimischen vervielfältigten Industrie übergeben werden, da häufig bei den erheblichen technischen Schwierigkeiten die Herstellung keine so mustergiltige genannt werden kann, während die Preise bei den inländischen derartigen Anstalten infolge der geringeren Konkurrenz mit dem Zoll wachsen. Wenige ziehen so auf Kosten der Allgemeinheit Vorteil aus dieser Maßregel, welche seiner Zeit von einigen Musikalienverlegern und Lithographen dem Finanzminister unterbreitet wurde, wobei die eine Partei der Petition das Mäntelchen des Schutzes der einheimischen Druckindustrie umhängte, während die andere sie mit dem Kleide der vergeltenden Gerechtigkeit ausrüstete, damit nicht die vielen von russischen Komponisten im Auslande hergestellten Nachdrucke auch noch in Rußland den Absatz schmälerten. Von den trotz ihrer Billigkeit nicht einmal in Rußland vor der Einführung des Zolles größeren Absatz findenden Nachdruckausgaben einzelner Musikalienverleger, denen allein dadurch ein erheblicher Vorteil zufließt, sprach die Petition nicht.

In letzter Instanz zahlt ja natürlich das Publikum den Zoll. Derselbe schwankte bei einem Kursstande des Rubels von 163  $\mathcal{A}$  bis 215  $\mathcal{A}$  mit Zuschlag des Goldagio (alle Zölle werden in Gold erhoben) von 94% bis 59% erheblich; es wurden als Norm von den Rigenser Firmen zur Zeit des größten Kurssturzes erhoben:

- auf Bilderbücher nach Gewicht pro Pfund 100 Kop.
- „ Karten und Atlanten nach Gewicht pro Pfund 25 Kop.
- „ Lithographien, architekton. Werke u. pro Pfund 50 Kop.
- „ Einbanddecken pro Pfund 100 Kop.
- „ Photographien nach dem Werte pro Mark 10 Kop.
- „ Notizen nach dem Werte pro Mark 10 Kop.
- „ Kalender mit Notizblättern als Buchbinderarbeit 1 Rubel.
- „ Kalender mit genähten Klappen und Taschen als Sattlerarbeit 1 R. 40 Kop.
- „ Prachtwerk, wie »Gedenke mein«, »Hendschels Skizzenbuch«, »Künstlerheim« u.;

Bilder apart, Einbanddecken apart, wie oben.

1 Pud = 16,38 Kilo. 1 Pud = 40 Pfund. 1 Pfund russ. = 409,512 gr.

Diesen Einfuhrzoll trägt nun aber das Publikum erst bei dem Erwerb der Sache, während der Importeur ihn sofort bei Vereinigung seiner Waren, welche entweder an der Grenze selbst erfolgt, oder wenn die Sendung transito gehen kann, am betreffenden Orte, wo ein Zollamt ist, erfolgen muß. Naturgemäß schränkt der Sortimenter seinen à conditions-Bedarf von zollpflichtigen Sachen entsprechend ein, weil eine Rückvergütung des Zolles für Remittenden nicht erfolgt, und disponiert soviel wie möglich von verzolltem oder von früher her noch unverzollt eingegangenen Gut, wobei ihm der Verleger sehr entgegenkommen und sich selbst Absatz sichern kann, da einmal remittierte Werke wohl nur auf besondere Bestellung nochmals verschrieben und verzollt werden.

Während also diese Zollsätze schon den eingehenden Vertrieb vieler Vorlagenwerke von seiten des ansässigen Sortiments hindern, bringt die von unteren Organen falsch aufgefaßte Auslegung des

Gesetzes weiteren Schaden, wenn Beilagen enthaltend Pläne u. s. w. (wie die Atlanten zum Voigtischen Schauplatz) apart verzollt werden, während sie nach § 39. 3 zollfrei sind.

Reklamationen sind allerdings zulässig, aber äußerst zeitraubend und ungewiß im Erfolg, bei bestellten Sachen außerdem unmöglich, weil dieselben in natura beigegeben werden müssen. Falsche Deklaration, die dem österreichischen Buchhandel so empfindliche Verluste bereitet, wird natürlich auch mit hoher Strafe geahndet, doch kann sie der Buchhandel dadurch vermeiden, daß er seine Sendungen mit dem Benefizium der Accidentien verzollt, d. h. die vorgesundenen zollpflichtigen Gegenstände zahlen eine Extragebühr von 10% des Zollgefälles. Sind die mitunter ungeheuren Ballen oder Kisten nun nach gehöriger Revision auf dem Zoll wieder eiligst zusammengepackt, wobei natürlich mancherlei Defekte oder Durchnagelungen entstehen können, so werden sie amtlich von der Zollbehörde dem Censurkomitee zur weiteren Veranlassung übergeben.

Hier erst beginnt der Empfänger handelnd mit einzugreifen.

Doch bevor wir diese Thätigkeit der Behörde für das Publikum betrachten, wollen wir uns über ihre Organisation unterrichten. Dem Minister des Innern (Dm. Andr. Tolstoi) untersteht die Oberpreßverwaltung und die Censur. Die Oberpreßverwaltung (Leiter derselben Geheimrat Feoktistoff) übt vorzüglich die Ueberwachung der einheimischen Zeitungs- und Zeitschriftliteratur, von der ein Teil in den Hauptstädten ohne Präventivcensur erscheint. Erachtet nun die Behörde die Richtung eines derartigen Blattes, bezw. eines Aufsatzes in demselben für schädlich, so kann sie gegen dasselbe disziplinarisch vorgehen. Eine erste Verwarnung bedeutet ein drohendes Gewitter, eine zweite oder dritte kann das Recht des Einzelverkaufs beseitigen und ihm die Annoncenaufnahme entziehen, bezw. führt zur zeitweiligen oder gänzlichen Suspendierung des Blattes; doch können diese Maßregeln auch unabhängig von einander verhängt werden. Außerdem handhabt die Oberpreßverwaltung die dramatische Censur.

Getrennt von der allgemeinen Censur haben wir die Postcensur, welche alle ausländischen Zeitungen prüft, die durch die Post bezogen werden. Sie besteht aus zehn Beamten und hat ihren Sitz nur in St. Petersburg. Censurkomitees bestehen in St. Petersburg, Moskau, Riga, Odessa und Warschau, »abgeteilte Censoren« für aus- und inländische Litteratur in Wilna und Riew, nur für ausländische Litteratur in Reval, nur für inländische in Odessa, Riga, Dorpat, Mitau und Kasan. Inspektoren zur Beaufsichtigung der Druckereien und des Buchhandels hat St. Petersburg, Moskau, Tiflis und Warschau aufzuweisen. Theologische und philosophische Werke unterliegen der Censur des rechtgläubigen Synod (Pobedonoszoff), bezw. dem evangelischen Konsistorium, Universitätschriften dem Imprimatur des Rektors.

Gegen eine Eingabe, versehen mit einer 80 Kop.-Stempelmarke, besichtigt die Censurbehörde die eingelaufenen Sendungen, wobei vom Empfänger ein Verzeichnis derjenigen Werke eingereicht wird, welche herausgegeben werden sollen. Das Gros der Sachen, besonders fachwissenschaftliche Werke, erhält man sofort; zur weiteren Veranlassung verbleiben auf der Behörde unter amtlichem Verschluss nur die entweder ganz oder teilweise verbotenen Journalnummern und Bücher, bezw. die noch nicht gelesenen Werke meist der schönen Litteratur, Geschichte u. s. w., welche geprüft werden müssen.

Es hat demnach die Censurbehörde die Pflicht und das Recht, jegliches Buch auf seinen Inhalt zu prüfen, so daß also von der angezogenen Litteratur mindestens je ein Exemplar völlig aufgeschnitten werden kann, was der ausländische Verleger bei seinen Remittenden wohl berücksichtigen möge, da ohne diese Maßregel seine Artikel in Rußland überhaupt nicht zum Verkauf gelangen können.

Ueber diese gelesenen Werke veröffentlicht das St. Petersburgische ausländische Censurkomitee monatliche Kataloge, welche

den übrigen Censoren als Richtschnur dienen, soweit sie nicht selbst die Aufnahme des betreffenden Artikels bewirkt haben. Der Natur der Sache nach zerfallen diese Titel in erlaubte und ganz oder teilweise verbotene Werke, wobei bei letzteren die auszuscheidende bezw. zu schwärzende Seiten- und Zeilenzahl genau angegeben wird.

Das Verbot soll die allgemeine Verbreitung an jeden Beliebigen verhindern, während höher gestellten Staatsbeamten oder bekannten, wissenschaftlich gebildeten Personen, welche solcher Werke zur eigenen Belehrung bedürfen, dieselben je nach Befinden der Behörde gegen besondere Eingabe (80 Kop.-Marke) freigegeben werden. Redaktionen erhalten sämtliche Zeitungen u. s. w. ohne Censur, ebenso auch die St. Petersburger kaiserliche öffentliche Bibliothek.

Die nicht freigegebenen Werke, welche der Sortimenter (als à conditions-Exemplare z. B.) nicht geschwärzt empfangen will, bleiben auf der Censur und werden eventuell zur Messe direkt von dort aus dem ausländischen Verleger remittiert.

Manches Buch kommt übrigens erst Jahre nach seinem Erscheinen in den Censurverzeichnissen pro oder contra notiert vor, da es erst dann seinen Weg nach Rußland gefunden hat; ein großer Teil der russische Verhältnisse abhandelnden Bücher, welche mitunter nur für das Sensationsbedürfnis des Westens gearbeitet werden, wird überhaupt nach Rußland nicht eingeführt.

Wir haben im Vorstehenden zu zeigen versucht, wie auch im fremden Lande der deutsche Buchhandel bahnbrechend wirkt, wie er seine Geschäfte betreibt, mit welchen Vorteilen er rechnen kann, aber auch mit wie zahlreichen Schwierigkeiten er arbeiten muß; wir haben den national-russischen Buchhandel gestreift, ihn geschildert, wie er sich unserer Beobachtung zeigt und wie auch ihm deutsche Organisation nur förderlich sein kann. Manchen Irrtum hoffen wir aufgeklärt, manches Wissenswerte mitgeteilt zu haben; trotzdem gestehen wir gern zu, daß eine berufenere Feder vielleicht der Sache hätte gerechter werden können; doch »in magnis et voluisse sat est!«

### Entscheidung des Reichsgerichts.

Beihilfe zur Verbreitung einer verbotenen Druckschrift. Sozialistengesetz vom 21. Oktober 1878, § 19. Strafgesetzbuch § 49. Verwerfung der Revision.

#### Gründe.

Nach der Sachdarstellung des angefochtenen Urteils wird der in Göttingen bei Zürich erscheinende, vom Reichskanzler am 18. Oktober 1879 (»Reichs-Anzeiger« 246/79) verbotene »Sozialdemokrat« aus dem Auslande heimlich — meist durch Versendung an unverdächtige Personen, sog. Deckadressen — nach Deutschland eingeführt, die einzelnen Nummern werden in größeren oder kleineren Partien von Hand zu Hand weiter befördert und gelangen so schließlich in den Besitz der Leser (Abonnenten). Die Verbreitung beginnt nach Ansicht des ersten Richters mit der Einführung in das Deutsche Reich, setzt sich dadurch innerhalb des Reiches fort, daß jemand entweder selbst Exemplare einer Mehrzahl anderer Personen zugänglich macht oder sie auch nur einer Person in der ausdrücklich erklärten oder aus den Umständen zu entnehmenden Absicht weitergibt, daß diese damit in gleicher Weise verfähre, und erreicht bezüglich jedes einzelnen Exemplars ihr Ende, sobald ein Exemplar in den Händen eines Besitzers verbleibt, der es behält, ohne den Inhalt weiteren Personen zugänglich zu machen, oder sobald es vernichtet wird. Der Angeklagte hat nach Feststellung des angefochtenen Urteils mit Kenntnis des vom Reichskanzler erlassenen Verbots eine größere Zahl von Exemplaren der Nummern 41 und 46 Jahrgangs 1887 und 6 Jahrgangs 1888 des »Sozialdemokrat«, welche zur Verbreitung bestimmt waren, in seiner Wohnung zu Berlin aufbewahrt. Eine dem Richter unbekannt gebliebene Person hat dem Angeklagten die Exemplare zur Aufbewahrung gegeben behufs Sicherung derselben vor polizeilicher Beschlagnahme, da Angeklagter noch unverdächtig war. Danach ist angenommen:

daß der Angeklagte zu Berlin im Jahre 1888 demjenigen, welcher eine Druckschrift im Inland verbreitete, deren Verbreitung auf Grund des § 11 des Sozialistengesetzes von der Landes-Polizeibehörde (soll heißen: dem Reichskanzler) verboten worden ist, durch die That wesentlich Hilfe geleistet hat, und aus § 19 des Gesetzes vom 21. Oktober 1878 (R.-G.-Bl. S. 351) und § 49 Strafgesetzbuchs Strafe verhängt.

Diese Art der Begründung einer Beihilfe zur Verbreitung einer verbotenen Druckschrift wird von der Revision angefochten, jedoch ohne Erfolg.

Zutreffend ist die Auffassung der Revision, daß nach Ansicht des ersten Richters die Beihilfe dem Verleger (oder den Verlegern oder denjenigen, die sonst vom Ausland aus den »Sozialdemokrat« gewerbsmäßig vertreiben) geleistet und daß die ganze vom Ausland aus in Deutschland entwickelte Thätigkeit des Verbreiters, einschließlich der von ihm veranlaßten inländischen Verbreitungsthätigkeit, als Eine Handlung in betracht gezogen ist. Die Revision erachtet diese Auffassung für unzulässig, weil das Vergehen, als die Druckschriften an den Vormann des Angeklagten gelangten, konsummiert gewesen sei, die Beihilfe aber ein noch nicht konsummiertes Delikt voraussetze. Dieser Ausführung kann indes nicht beigetreten werden. Gesetzt, es hätte sich der Göttinger Verleger oder Verbreiter wegen Verbreitung einer einzelnen Nummer des »Sozialdemokrat« vor der inländischen Straf Gewalt zu verantworten, so würde der inländische Richter durch keinen Rechtsatz behindert sein, die vom Thäter persönlich und durch Mittelspersonen bewirkte Verbreitungsthätigkeit als Eine Handlung (Strafgesetzbuch § 73) aufzufassen. Vollendet war dann jedenfalls das Vergehen der Verbreitung (im Gegensatz zum versuchten Vergehen), sobald die Druckschrift im Inland einer Mehrzahl von Personen zugänglich gemacht war. Beendet aber war die Verbreitung so lange nicht, als noch weitere Akte der Verbreitungsthätigkeit, für welche der Thäter verantwortlich gemacht werden kann, erfolgten. Bis zur Beendigung des Delikts ist aber Beihilfe eines anderen möglich. Wird beispielsweise Ein Diebstahl in der Entwendung von 10 Säcken Korn seitens Einer Person gefunden, so ist der Diebstahl mit der Entwendung des ersten Sackes vollendet (im Gegensatz zum versuchten); derjenige aber, der bei der Entwendung des zehnten Sackes erst Hilfe leistet, kann nicht wegen Begünstigung (Strafgesetzbuch § 257), sondern nur wegen Teilnahme bestraft werden. Danach konnte auch im vorliegenden Fall der Angeklagte die That des Göttinger Verlegers oder Verbreiters noch fördern und unterstützen, obwohl die Hauptthat vollendet war (sich nicht mehr im Stadium des Versuchs befand).

Bedenklich ist allerdings die Konstruktion der Beihilfe im vorliegenden Fall insofern, als der erste Richter ohne nähere Begründung nicht bloß die Verbreitung einer einzelnen Nummer des »Sozialdemokrat«, sondern sogar die Verbreitung verschiedener Nummern verschiedener Jahrgänge als Eine That des Hauptthäters ansieht. Es bedarf indes keines näheren Eingehens auf die Frage der Zulässigkeit eines solchen Zusammenfassens zeitlich vielleicht weit von einander getrennt liegender Akte. Wäre nämlich eine Mehrheit selbständiger Handlungen (Strafgesetzbuch § 74) bezüglich des Hauptthäters anzunehmen, so würde der Angeklagte, gleichviel ob er durch Einen Akt oder durch eine Mehrheit von Akten Beihilfe geleistet hat, nach den Grundsätzen des § 74 Strafgesetzbuchs zu bestrafen sein (vergleiche Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen Band 5 Seite 227, Rechtsprechung des Reichsgerichts Band 3 Seite 684), die Anwendung der mildereren Vorschrift des § 73 Strafgesetzbuchs könnte ihm also nicht zur Beschwerde gereichen.

Da auch sonst eine Gesetzesverletzung aus dem Urteil sich nicht ergibt, war die Revision zu verwerfen.

### Bermischtes.

- Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.
- Orientalische u. neuere Linguistik. Antiqu.-Katalog 824 von Kirchhoff & Wigand in Leipzig. 8°. 58 S.
- Physisch-chemisch-technische Wissenschaften (Bibliothek des Lectors A. W. Ewert in Gothenburg). Ant.-Katalog 827 von Kirchhoff & Wigand in Leipzig. 8°. 82 S.
- The cooperative Index to Periodicals. Issued quarterly. Ed. by W. J. Fletcher. Vol. 4. No. 4. Octbr. — December 1888. 4°. S. 75—109. New-York. Publication office, Franklin Square (330, Pearl Str.)

### Personalnachrichten.

Gestorben:  
am 21. Februar in Eimsbüttel Herr Gustav Plon.

## Anzeigebblatt.

## Bekanntmachungen buchh.

## Bereine und Korporationen.

## Bekanntmachung.

[4816]

Zum Monat März 1889 ist  
Herr Dr. Carl Lampe Börsenvorsteher,  
Herr Alb. Brockhaus Vorsteher der Be-  
stellanstalt.

Leipzig, den 28. Februar 1889.

Der Vorstand  
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.Provinzial-Verein der Schlesischen  
Buchhändler.

[9555]

Breslau, den 1. März 1889.

Hiermit beehren wir uns, die Mitglieder  
unseres Vereins zur diesjährigen

## Ordentlichen Hauptversammlung

Donnerstag, den 14. März d. J. vormittags  
10 Uhr im kleinen Saale des Breslauer  
Concert-Hauses in Breslau, Gartenstraße 16,  
1. Stock

ergebenst einzuladen.

## Tagesordnung:

- 1) Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
- 2) Rechnungslegung und Entlastung des Schatzmeisters.
- 3) Voranschlag für das neue Vereinsjahr.
- 4) Neuwahl des Vorstandes.
- 5) Vorschläge für die Wahlen im Börsenverein.
- 6) Wahl der Vereinsvertreter für die Delegierten-Versammlung des Verbandes und für die Hauptversammlung des Börsenvereins.

Nachmittags 3 Uhr findet ein gemein-  
sames Mittagessen in demselben Lokale statt.  
Preis des Couverts 3 Mark; Gäste sind will-  
kommen. Da die Zahl der Couverts vorher be-  
stellt werden muß, ersuchen wir die Herren, welche  
teilnehmen wollen, um gefällige baldige Mit-  
teilung an unsern Schriftführer.

Der Vorstand  
des Provinzial-Vereins d. Schles. Buchhändler  
J. Reisker, W. Koebner,  
Vorstandender. Schriftführer.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

[9552] Von Herrn Hans Licht, Hof-Musi-  
kalienhändler in Leipzig, ging in meinen Ver-  
lag über\*):

- Umlauf, Paul, Op. 40. Agandecca.**  
Dramat. Gedicht nach Ossian f. Soli,  
Männerchor u. Orch. Part. 18 M no.  
— do. Orch.-Stimmen. 28 M.  
— do. Klavier-Ausz. 8 M no.  
— do. Chor-Stimmen. 5 M.

Leipzig, Dresden und Chemnitz,  
am 1. März 1889.C. A. Klemm,  
Kgl. Sächs. Hof-Musikalienhandlg.

\*) Wird bestätigt.

Hans Licht in Leipzig.

## Verkaufsanträge.

[9476] Ein couranter und rentabler populär-  
wissenschaftlicher Verlag mit allen Rech-  
ten, Vorräten und vielen Stereotyp-Platten ist  
für 40 000 M zu verkaufen. Ernstliche Kauf-  
liebhaber erfahren Näheres unter Ziffer R. R.  
# 9476 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[9414] Verlags-Verkauf. — Zum Ankauf  
bieten wir an: Otto, Albrecht, der neue  
deutsche Münzberechner für Mark-, Thaler-,  
süddeutsche und österreichische Gulden- und  
Franken-Währung nebst 1 Tabelle über den Werth  
der bekanntesten ausländischen Gold- und Silber-  
Münzen in deutscher Reichs-Währung, einer Um-  
rechnung des Wechselstempeltarifs in Mark-Wäh-  
rung, sowie Zinstabellen in Mark-Währung, nebst  
Noten und 2500 Exemplaren broschiert zum  
festen Barpreis von 600 M. Näheres in direkten  
Briefen von Ad. Gesewitz Verlag in Frank-  
furt a. M.

[8708] Klein-Verlags- u. Bücher-Versandgeschäft  
ist billig zu verkaufen. Passend für Anfänger.  
Geb. u. M. 8708 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

## Kaufgesuche.

[9263] Ich beabsichtige eine Leihbibliothek  
zu errichten, am liebsten eine solche mit wenig-  
stens 2000 Bänden besserer Werke gegen sofortige  
Zahlung zu kaufen. Angebote erbitte unter  
K. 12 durch Herrn L. Staackmann in Leipzig.

[294] Eine gut accreditierte, solide und ren-  
table umfangreichere Sortimentbuch-  
handlung möglichst in einer nicht zu klei-  
nen Stadt Mittel- oder Süd-Deutsch-  
lands wird zu kaufen gesucht. Diskretion  
zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

[8086] Rentabler Verlag ernster Richtung zu  
kaufen gesucht. Schneller Abschluß erwünscht.  
Bedeutende Mittel sind vorhanden. Gef. Ange-  
bote mit Angaben über Reingewinn, Lager-  
werte u. unter Zusicherung strengster Diskretion  
erbeten unter L. Z. 935 an Herrn R. F. Koehler  
in Leipzig.

[9516] Ein solides Sortiment in Mittel-  
deutschland mit einem Umsatz von ca. 20 000 M  
suche ich zu kaufen. Angebote unter W. M.  
9516 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[9613] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht  
ein solides Sortimentsgeschäft, möglichst in  
Mitteldeutschland, mit einem jährlichen Umfaze  
von ungefähr 20 000 M möglichst bald zu  
kaufen.

Anerbietungen unter M. R. sind an Herrn  
Ed. Strauch in Leipzig zu richten.

[9488] Von einem zahlungsfähigen Käufer  
wird eine Sortimentbuchhandlung in  
Mitteldeutschland mit einem Umsatz von 18—  
25 000 M sofort zu kaufen gesucht.

Anerbietungen nimmt Herr Ernst Bredt  
in Leipzig entgegen.

## Teilhaberanträge.

[3070] Ein erfahrener Buchhändler, hervorragende  
Arbeitskraft, sucht sich an einem soliden und  
gut rentierenden Verlagsgeschäft mit 30 Mille  
zu beteiligen. Suchender würde auch eine Ver-  
trauensstellung übernehmen. Gef. Zuschriften  
unter K. O. 3070 durch die Geschäftsstelle des  
B.-V. erbeten.

## Teilhabergesuche.

[9475] Teilhaber-Gesuch. — Für eine  
Musikalienhandlung, Verlag und Sortiment,  
welche bestens accreditiert ist, wird ein tüchtiger  
vermögender Teilhaber mit 60—75 000 M Ein-  
lage gesucht. Herren, welche sich selbständig  
machen wollen und hierauf einzugehen geneigt  
sind, wollen ihre Adressen unter A. A. # 9 bei  
Paajenstein & Vogler in Leipzig niederlegen.

## Fertige Bücher.

Carl Meyer (Gustav Prior)  
in Hannover.

[9441]

Folgende stets gangbare Artikel liefere ich  
thätigen Firmen auch gebunden à cond.:

Danger, Unkräuter und pflanzliche  
Schmarozer. In Kaliko geb. 3 M  
40 S.

Günther, Der Harz. Geb. 15 M.

Günther, Die deutsche Heldensage des  
Mittelalters. Geb. 5 M.Meyer, Die Provinz Hannover. Geb.  
16 M 40 S.Meyer, Die einfache und doppelte Buch-  
führung. Geb. 3 M.Müller-Portius, Zwei Waisenkinder.  
Geb. 3 M.Rustmann, Alte Steine in neuer Fassung.  
Geb. 3 M 40 S.Sander, Dante Alighieri. Geb. 5 M  
50 S.Schumann u. Heinze, Deutsche Ge-  
schichte. Geb. 9 M 20 S.— — Preußens Geschichte. Geb. 3 M  
60 S.Vogel, Die Pädagogik Pestalozzis. Geb.  
4 M 50 S.

Ich bitte zu verlangen.

Hannover, 1. März 1889.

Carl Meyer (Gustav Prior)

[9182] Im Kunstverlage von Paul Belkner  
in Berlin soeben erschienen:

Se. Majestät Kaiser Wilhelm II.  
in seiner Familie.

In gediegen vortrefflicher Ausführung ge-  
fertigtes Gruppenbild.

Netto-Preis:

Kabinet-Format — M 50 S. (13/12.)

Boudoir- „ 1 M — S. (13/12.)

Panel- „ 2 M 30 S.

## Goethe's Gespräche

[9398]

3. Lieferung

wurde heute hier ausgegeben.

Leipzig, 1. März 1889.

F. W. v. Biedermann.

Verlag der  
**Weidmannschen Buchhandlung**  
in Berlin.

[8342]

Soeben wurde versandt:

# Weidmannscher Kalender

für die

höheren Lehranstalten Preussens  
**Schuljahr 1889/90.**

Herausgegeben von

**Dr. F. Jonas und E. Reiter**  
in Berlin.

Mit dem Bilde des Ministers Dr. von Gossler.

Preis in Leinwand gebunden 1 *M* 60 *S*.

Der Umstand, dass die schon erscheinenden „Lehrerkalender für die höheren Unterrichtsanstalten“ für ganz Deutschland bestimmt sind, hat es verhindert, dass in ihnen den Verhältnissen der einzelnen Staaten in bezug auf die Aufnahme gesetzlicher Bestimmungen u. s. w. genügend Rechnung getragen wurde. Für die höheren Schulen Preussens soll diesem Mangel unser Kalender abhelfen, dessen freundliche Ausstattung, praktische Einrichtung und reicher Inhalt ihm, so hoffen wir, die dauernde Teilnahme der Lehrerwelt sichern wird.

Der Kalender enthält neben einem zweckmässig eingerichteten Notizbuch im Anhang eine klare, übersichtliche Zusammenstellung aller sich auf die persönlichen Verhältnisse der Lehrer beziehenden gesetzlichen Bestimmungen; ferner eine Pensionstabelle, Mitteilungen über pädagogische Seminare, Reisestipendien und Stiftungen, sowie ein Ortschaftsverzeichnis mit Angabe der vorhandenen höheren Unterrichtsanstalten.

Ein ganz besonderes Interesse wird die schulwissenschaftliche Beigabe dieses ersten Jahrganges für sich in Anspruch nehmen dürfen, in welcher Prof. Theodor Mommsen unter dem Titel: Zur Reform unserer höheren Schulen seine Anschauungen über diese brennende Frage entwickelt.

Wir bitten um Ihre thätige Verwendung für dies neue Unternehmen, dessen jährliches Erscheinen Ihnen einen dauernden Gewinn in Aussicht stellt.

Berlin, den 24. Februar 1889.

**Weidmannsche Buchhandlung.**

[9449] Zur Lager-Ergänzung empfohlen:

**Masaryk, Prof. Dr. Th. G.**, der Selbstmord als sociale Massenerscheinung der modernen Civilisation. 1881. Preis 6 *M*.

— D. Hume's Skepsis und die Wahrscheinlichkeitsrechnung. Ein Beitrag zur Geschichte der Logik und Philosophie. 1884. Preis 80 *S*.

— Versuch einer concreten Logik. (Organisation und Classification der Wissenschaften.) 1887. Preis 7 *M*.

**Hume, D.**, eine Untersuchung über die Principien der Moral. Deutsch herausgegeben von Prof. Dr. Th. G. Masaryk. 1883. Preis 2 *M*.

Wien, Februar 1889.

**Carl Konegen, Verlagscont.**

\*

\*

\*

[9564]

Soeben gelangte zur Auslieferung:

Die

## „Bismarck = Dynastie.“

\* \* \*

Ladenpreis: 1 *M*.

Wir liefern von jetzt ab

nur noch bar mit 33  $\frac{1}{3}$  % u. 7/6

und in Kommission

nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Berlin W. 9, Linkestr. 18.

**Richard Edstein** Nachfolger  
(Hammer & Runge).

\*

\*

\*

**Zum Physicum.**

[8043]

**Dr. M. Wolter,**

**Repetitorium**

der

**Zoologie und Botanik.**

à 2 *M* ord.

Jetzt ins Schaufenster!

Verlag von **Hermann Wolter** in Anklam

## Konfirmationsgeschenke.

[9119]

Für die bevorstehende Konfirmationszeit bitte gefälligst auf Lager halten zu wollen:

### Alphabet des Lebens.

Eine Festgabe für denkende Christen  
von

**Franziska Gräfin Schwerin.**

5. Auflage.

Preis elegant gebunden 2 *M* 50 *S*.

### Des Geistes Pilgerfahrt.

Ernste Dichtungen für stille Stunden  
von

**Franziska Gräfin Schwerin.**

Preis elegant gebunden 3 *M*.

### Dein Sinai.

Ein Führer auf dem Lebenswege  
von

**Franziska Gräfin Schwerin.**

2. Auflage.

Preis elegant gebunden 2 *M* 50 *S*.

### Sonntagsblätter.

Betrachtungen  
zur häuslichen Erbauung  
von

**Franziska Gräfin Schwerin.**

Preis elegant gebunden 3 *M*.

### Früchte aus dem Garten des Lebens.

Ihren jungen Freundinnen  
gewidmet

von

**Julie Burow**

(Frau Pfannenschmidt).

2. Auflage.

Preis elegant gebunden 3 *M*.

Von sämtlichen Artikeln stelle ich Ihnen bereitwilligst Exemplare à condition zur Verfügung.

Ich liefere durchweg mit 25%.

Freiexemplare (auch gemischt!) in fester Rechnung 13/12 Explr., gegenbar 7/6 Explr.

Bedarf bitte zu verlangen.

Davos, im März 1889.

**Hugo Richter,**  
Verlagsbuchhandlung.

## Urban & Schwarzenberg in Wien und Leipzig.

[176]

Zur Bequemlichkeit der Herren Kollegen halten die Barsortimente der Herren

**L. Staackmann, K. F. Koehler,  
F. Volekmar** in Leipzig  
und

**J. Bachmann** in Berlin

nachstehende gangbare Werke unseres Verlages auf Lager und liefern dieselben, für ihre Rechnung, zu unseren Original-Nettopreisen:

- Albert**, Lehrbuch der Chirurgie u. Operationslehre. 4 Bde.  
**Baranski**, Anleitung zur Vieh- u. Fleischbeschau.  
**Bernatzik u. Vogl**, Lehrbuch der Arzneimittellehre.  
**Biach**, Die neuere Antipyretica.  
**Coën**, Pathologie und Therapie der Sprachanomalien.  
**Derblich**, Militärarzt im Felde.  
**Eichhorst**, Handbuch der speciellen Pathologie und Therapie. 4 Bände.  
**Fothergill**, Therapeutisches Hilfsbuch.  
**Gyurkovechky**, Männliche Impotenz.  
**Hartmann**, Die Apotheken-Buchführung.  
**Hirt**, Nervenkrankheiten.  
**Hofmann**, Lehrbuch d. gerichtlichen Medicin.  
**Jaksch**, Klinische Diagnostik innerer Krankheiten.  
**Kaposi**, Pathologie u. Therapie der Hautkrankheiten.  
**Klein**, Grundriss der Augenheilkunde.  
**Landerer**, Allg. chirurgische Pathologie und Therapie.  
**Landois**, Lehrbuch der Physiologie des Menschen, einschl. der Histologie und mikroskop. Anatomie.  
**Lewandowski**, Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie.  
**Lewin**, Lehrbuch des Toxikologie.  
**Lexikon, biographisches**, d. hervorragenden Aerzte. 6 Bände.  
**Loebisch**, Die neueren Arzneimittel.  
**Löbker**, Chirurgische Operationslehre.  
**Ludwig**, Medicinische Chemie.  
**Martin**, Pathologie u. Therapie d. Frauenkrankheiten.  
**Mosetig v. Moorhof**, Vorlesungen über Kriegschirurgie.  
**Munk u. Uffelmann**, Die Ernährung des gesunden und kranken Menschen.  
**Real-Encyclopädie der gesammten Heilkunde**. Bd. I—XVI.  
**Real-Encyclopädie der gesammten Pharmacie**. Bd. I—VI.  
**Recept-Taschenbuch**, (Wiener) klinisches.  
**Schauta**, Grundriss d. operativen Geburtshilfe.  
**Scheff**, Lehrbuch der Zahnheilkunde.  
**Schenk**, Grundriss d. normalen Histologie.  
**Schreiber**, Prakt. Anleitung z. Behandlung durch Massage und Muskelübung.  
**Tschirch**, Angewandte Pflanzenanatomie. I,

**Uffelmann**, Handbuch der Hygiene.  
**Urbantschitsch**, Lehrbuch der Ohrenheilkunde.

**Vogl**, Anatomischer Atlas zur Pharmakognosie.

**Wolzenhoff**, Lehrbuch der kleinen Chirurgie.

Wien, Februar 1889.

Urban & Schwarzenberg.

## Treffliche Konfirmationsgeschenke.

[9573]

### Für Mädchen.

**Höder, Oskar**, die Turmkäte von Köln.

Eine Erzählung aus dem rheinischen Kaufmannsleben im 16. Jahrhundert. Mit 4 Vollbildern nach Originalen von C. Roemer. Prachteinband nach einem Entwürfe desselben Künstlers

Ladenpreis 4 M 50 S.

### Für Knaben.

**Höder, Oskar**, Am Hofe der Medici.

Eine Erzählung aus der Blütezeit des italienischen Städtelebens Mit 4 Vollbildern nach Originalen von Otto Emil Pau. Prachteinband nach einem Entwurf von C. Römer.

Ladenpreis 4 M 50 S.

### Für Knaben u. Mädchen.

**Pederzani-Weber**, Großstadtkinder oder

der Segen guter Sitten. Erzählung aus der Gegenwart. Mit 4 Vollbildern nach Originalen von Raenike. Prachteinband nach einem Entwurf v. C. Römer.

Ladenpreis 4 M 50 S.

Bezugsbedingungen:

bar 33 1/3 %/o, in Rechnung 25 %/o.

Berlin SW., Bernburgerstr. 8.

Sigmar Mehring, Verlag.

## Anzeige.

[7757]

Zur bevorstehenden Konfirmationszeit bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen das

### Andachtsbuch

### des deutschen Protestantenvereins,

welches durch den anerkannt inneren Wert und durch Billigkeit bei hübscher Ausstattung sehr abfahrsfähig ist.

Wir haben hiervon zwei Ausgaben:

In Ganzleinen gebunden 2 M 40 S ord.,  
1 M 80 S netto.

In Ganzleinen gebunden mit Goldschnitt  
3 M 50 S ord., 2 M 63 S netto.

Wir bitten gefälligst fest zu verlangen.

Neustadt a. Saardt, im Februar 1889.

A. S. Gottschald-Bitter's Buchhandlung.

[7729] Fortgesetzter thätiger Verwendung halte ich empfohlen die folgenden Novitäten:

## Erinnerungsbilder.

(Gesammelte Feuilletons)

Von

**Thomas Koschat.**

Ein starker Band fl. 8<sup>o</sup>. 18 Bogen sat. Papier, mit einem Bilde und einer Widmung des Verfassers. Eleg. brosch. 3 M ord. In Rechnung mit 25 %/o, gegen bar 33 1/3 %/o und 11/10; gebundene Exemplare nur bar.

## Die weiße Rose.

(Eine Arnoldsteiner Klosterfage.)

Von

**Ernst Rauscher.**

Klein 8<sup>o</sup>. 5 1/2 Bogen sat. Papier. Brosch. 1 M 40 S ord. In Rechnung mit 25 %/o, gegen bar mit 33 1/3 %/o. Eleg. geb. 2 M 70 S, 2 M 20 S netto, 2 M 10 S bar.

Die Nachfrage um die genannten Bücher dürfte in nächster Zeit eine ziemlich rege werden, nachdem in den meisten geleseeneren Zeitungen Besprechungen erscheinen werden. Ich bitte zu verlangen, da ich unverlangt nicht versende.

J. v. Kleinmayr's Verlag  
in Klagenfurt.

[8981] Zum Beginn des neuen Schuljahres empfehle zu erneuter thätiger Verwendung:

**Döll, J.**, Neues Lehrbuch der englischen Sprache. I. Teil. Lese-, Schreib- und Sprachschule. Geb. 2 M 40 S.

Einziges Buch, in welchem die alte, unfruchtbare Methode — das Studium einer modernen Sprache mit Grammatik und Uebersetzung zu beginnen — gänzlich verlassen ist, indem der Verfasser davon ausgeht, daß wir eine moderne Sprache lernen, um sie sprechen zu können, und daß dies am ehesten auf demselben Wege erreicht werde, auf welchem die Angehörigen der betr. Nation ihre Sprache auch erlernen, nämlich zunächst durch Aneignung der Umgangssprache und dann erst durch Studium der Grammatik im Anschluß an die Lektüre.

Wo das Buch bekannt wird, findet es stets Käufer.

**Meinzer, Alb.**, Handbuch für den Unterricht in der Geographie. III. Auflage.

1.—4. Teil. à 50 S.

— Kartenskizzen dazu. Heft 1/2. à 50 S.

— Geographiebüchlein für die Hand der Schüler. Heft 1. Deutschland. 4. Aufl.;

Heft 2. Europa. 3. Aufl.; Heft 3.

Fremde Erdteile. 2. Aufl. à 20 S;

Heft 4. Allgemeine Geographie. 30 S.

Die Meinzer'schen Geographiebücher sind alle vorzüglich rezensiert worden; auch spricht am besten für die Brauchbarkeit derselben, daß in verhältnismäßig kurzer Zeit mehrere Auflagen nötig geworden sind.

Bitte gef. verlangen zu wollen.

Karlsruhe.

J. J. Neiff Verlag.



Verlag von

**Th. Knauer in Leipzig.**

[7930]

**Arndt, Ernst Moritz, Spät erblüht.**  
Ganzleinwand mit Goldschnitt 2 M 40 ₤ ord., à cond. 25%, bar 33 1/3% u. 7/6.

**Arnold, Perlen deutscher Dichtung.**  
Reich illustrierte Prachtausgabe mit Goldschnitt. 4 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

— **Lebenswege im Dichterwald.** Prachtband mit Goldschn. 3 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

**Böttger, Adolf, Gesammelte Dichtungen.** 6 Halbfranzband 18 M, 33 1/3% und 5/4; 6 Ganzleinband mit Goldschnitt 15 M, 33 1/3% und 5/4; 6 einfach Ganzleinband 10 M, 33 1/3% und 5/4.

— **Lyrische und Epische Gedichte.** Ganzleinband mit Goldschnitt 3 M, bar 33 1/3% und 5/4.

**Christliches Merkbüchlein für alle Tage.**  
In ff. Prachtband mit Goldschnitt gebunden. 4 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

**Hoffmann, P., Raupen- und Schmetterlingskalender.** 1 M 50 ₤ ord., bar mit 33 1/3%.

**Jung, Christliches Geburtstags-Album.**  
In Prachtband mit Goldschnitt. 4 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

**Kneschke, Deutsche Lyriker seit 1850.**  
Prachtband mit Goldschnitt. 4 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

**Löschke, Zu Herzensfreude und Seelenfrieden.** Reich illustrierte Ausgabe, Prachtband mit Goldschnitt. 6 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

**Opitz, Erkenne dich selbst!** In prachtvollem Ganzleinband mit Goldschnitt. 1 M 50 ₤ ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4 und 13/10.

**Palfy, Kochbuch und Haushaltungslehre.**  
Elegant gebunden. 2 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 5/4, 13/10 und 40/30.

**Staub, Schnell-Calculator für Gewebe.**  
3. vollständig umgearbeitete Auflage in Ganzleinband. 5 M ord., à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3%.

**Meldekarten - Etui** mit 30 Karten und 30 Couverts und Copier-Einrichtung. 2 M 25 ₤ ord., à cond. 20%, bar 1 M 70 ₤. 5 Exemplare 8 M 25 ₤, 10 Exemplare 16 M.

**Reserve-Garnitur.** 30 Karten und 30 Couverts mit Copier-Einrichtung. 1 M ord., 80 ₤ bar. 5 Exemplare 3 M 75 ₤, 10 Exemplare 7 M.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

**Meldekarten allein.** 30 Karten mit Copierpapier in Block. 50 ₤ ord., 40 ₤ bar.  
**50 Meldekarten und 50 Umschläge** lose zum Einzelverkauf. 1 M 20 ₤ bar.

**Preisherabsetzung.**

[9034]

Um mit dem kleinen Rest der Auflage vollständig zu räumen, haben wir den Preis des in unserm Verlag erschienenen Werkes:

**Der Humor im Buchhandel**

in Leinwand gebunden

auf

1 M 40 ₤ netto bar

herabgesetzt.

Indem wir uns erlauben, hierauf namentlich die jüngeren Herren Kollegen aufmerksam zu machen, sehen wir gef. Bestellungen gern entgegen und zeichnen

Mit den hochachtungsvollsten Grüßen

**B. Schmid'sche Buchhandlung**  
(A. Herzer) in Augsburg.

× ×

×

[8847] Zur bevorstehenden Konfirmationszeit empfehlen wir das von der gesamten Presse mit dem größten Beifall aufgenommene Werk:

**„Fürs deutsche Haus.“**

Blüthenlese aus der Bibel und den mustergültigen griechischen und römischen Klassikern, als der Grundlage unserer Volks- und gelehrten Bildung

von

**Daniel Sanders.**

Mit einem Titelbild von D. Wisniewski. 28 Bogen 8°. In eleg. Original-Einband mit Goldschnitt.

Preis 6 M ord., 4 M bar.

„Eine wertvollere Anthologie kann nicht wohl veranstaltet werden; denn es handelt sich hier um eine Auswahl aus den erhabensten Denkmälern des dichtenden Menschengenies. Es konnte sich also nur noch um den sichtenenden und umgestaltenden Einfluß des Herausgebers handeln, und hierzu war kaum jemand geeigneter als Daniel Sanders, der als Sprachkennner und Beurteiler der poetischen Schätze früherer Zeiten sich bereits vielfach bewährt hat.“

Westermann's Monatshefte.

Auslieferung in

Berlin bei den Herren D. Bachmann, L. Mecklenburg (R. Michisch) und Georg Winkelman,

Leipzig bei den Herren H. F. Koehler, L. Staackmann und F. Volkmar,

Riga bei Herren W. Holtz & Co.,

Stuttgart bei Herren Alb. Koch & Co.,

Wien bei Herren Friese & Lang.

Berlin W., Februar 1889.

Rosenbaum & Hart.

**Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft**

vorm. Friedrich Bruckmann  
in München.

[9517]

**Zum 9. und 22. März!**

Die herannahende Wiederkehr des Geburts- und des Todestages des verstorbenen Kaisers Wilhelm I. wird die hehre Gestalt dieses unvergeßlichen Monarchen von neuem dem deutschen Volke in den Vordergrund der Erinnerung treten lassen, und es wird vielfach Gelegenheit genommen werden, nach einem Buche zu greifen, welches den Lebensgang Kaiser Wilhelm's I. in Wort und Bild vor Augen führt.

Wir richten daher Ihre Aufmerksamkeit von neuem auf das bewährte Werk, das in vielen Tausenden von Exemplaren im vorigen Jahre schon seine Verbreitung und dadurch zugleich die größte Anerkennung gefunden hat, nämlich:

**Kaiser Wilhelm**

und

**seine Zeit.**

Von

**Professor Dr. Bernh. von Sogler.**

Illustriert von ersten deutschen Künstlern.

Quartformat. In farbenprächtigem Einbände.

20 M ord., 14 M no.;

7/6 Explre. für 88 M (auch gemischt mit „Die Hohenzollern u. das deutsche Vaterland“. Wohlfl. Ausg.).

Das treffliche Buch sollte auf keinem Lager fehlen, da es sich bei vielen Gelegenheiten leicht verkaufen läßt.

Hochachtungsvoll

München, den 1. März 1889.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft  
vorm. Friedrich Bruckmann.

Auslieferungslager in Berlin bei Herren Goens & Rau; in Wien bei Herrn B. A. Sed.

Zu Ostern und zur Konfirmation!  
[9322]

## Geburtstags = Brücke.

Mit Citaten  
aus

Rückert's und Longfellow's Werken.

Gesammelt von

**Julie Schuchardt.**

Eleg. geb. mit Goldschnitt 3 M ord.  
Gegen bar 33 1/3 % und Freiemplare 7/6.  
In Rechnung 25 % " " 11/10.

„Ein Büchlein, das bei gebiegenem Inhalt durch eine hochelegante, vornehme Ausstattung sich auszeichnet“; „ein Miniatur-Tagebuch in reizendster Form, das gewiß allseitig Anklang finden wird“,

sind Urteile der Presse, welche zeigen, daß das Buch sich bei jeder Gelegenheit, insbesondere aber als Konfirmations- und OSTERGESCHENK leicht verkaufen läßt.

Wir bitten, dasselbe nicht auf Lager fehlen zu lassen.

## Geistliche Lieder

für eine Singstimme

mit Begleitung des Pianoforte

gesammelt

und christlichen Familien gewidmet

von

**K. C. E. Ehmman.**

Brosch. 4 M 50  $\frac{1}{2}$  ord., 3 M no.  
Eleg. geb. 6 M ord., 4 M 50  $\frac{1}{2}$  no.

Tübingen, im Februar 1889.

**H. Laupp'sche Buchhandlung.**

[9155] Wir bitten:

## Rodd, Friedrich III.

Mit einer Einleitung von

**Ihrer Maj. d. Kaiserin Friedrich.**

Geheftet 3 M ord., 2 M 25  $\frac{1}{2}$  netto.  
gebunden 4 M ord., 3 M netto;

Bar 9/8 auch gemischt. (Daß Frei-Expl. alsdann geheftet.)

nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Das in zehnter Auflage erschienene Buch erweist sich als nachhaltig abfahfähig und dürfte sich auch zu Konfirmationsgeschenken bestens eignen.

Prospekte stellen wir gratis zur Verfügung.

Berlin, W.

**A. Usher & Co.**

[9027] Wir empfehlen Ihrer gefälligen fort-dauernden Verwendung:

## Deutsches National-Kochbuch.

Unter Mitwirkung von

mehreren hundert Frauen und Jung-frauen

aus allen Ländern deutscher Zunge

herausgegeben von

**Agnes Willms = Wildermuth**  
(Tochter der † Ottilie Wildermuth).

33 Bog. Lex. 8°. Eleg. Orig.-Lwdbd. mit Chromolithogr. Titelbild. 5 M 20  $\frac{1}{2}$  ord.  
In Rechn. 25 % gegen bar 40 % Rabatt;  
7 Explre. für 21 M, 14 Explre. für 40 M bar.

Auf ein Fünfkilopaket gehen 6 Exemplare.

Stuttgart, März 1889.

**Levy & Müller.**

[931]

**T. O. Weigel Nachfolger**  
(Chr. Herm. Tauchnitz) Leipzig.

## KAYSER'S BÜCHER-LEXICON

Enthaltend alle im deutschen Buchhandel erschienene Schriften.

Bis jetzt erschienen:

**Bd. I—XXIV (1750—1886)**

10 Alphabete. M. Sachregister zu Bd. I—VI gebunden (in 16 Halbfranzbände) oder geheftet.

Auch in Abtheilungen

**Bd. IX—XXIV (1841—1886), XVII—XXIV (1865—1886)**

gebunden oder geheftet zu haben.

Vorteilhafte Bezugsbedingungen.

Prospect mit Preisen steht zu Diensten.

[9587] In meinem Verlage erschien soeben und bitte zu verlangen:

**Ein Sohn.** Roman von A. von der Elbe. 2 Bände. 8°. 480 S. Preis eleg. brosch. 8 M ord., 6 M no., 5 M 35  $\frac{1}{2}$  no. bar und 7/6.

**Im tiefen Forst.** Roman von L. Haidheim. 3 Bände. 8°. 703 S. Zweite Auflage. Preis eleg. brosch. 12 M ord., 9 M no., 8 M bar und 7/6.

**Die allgemeinen Ursachen der beständigen Vermehrung und der bedeutenderen Umwandlungen der öffentlichen Schuld in den modernen Staaten, sowie ihre wirtschaftlichen, politischen und socialen Wirkungen** von Leonhard Elsäßer. 28 Seiten. 8°. Brosch. Preis 1 M ord., 75  $\frac{1}{2}$  no., 65  $\frac{1}{2}$  bar und 7/6.

Achtungsvoll

Freiburg i. B., den 1. März 1889.

**Adolf Riepert,**  
Hofbuchhändler.

## Albanus'sche Buchdruckerei

Christian Teich in Dresden.

[9022]

Soeben erschien in meinem Verlage:

## Sachsens Königshaus

im

Wettiner Jubeljahre 1889,

nebst einem Anhang:

**Die Fürstengrüfte zu Meißen, Freiberg und Dresden.**

Erinnerungsblätter

für das

**Sächsische Volk**

von

**Max Dittrich,**

Berfasser von: „Die Feldzeichen des R. S. XII. Armeecorps“, „General von Fabricé“, „Beim Regimente des Prinzen Friedrich August“, „Unter König Albert im Felde 1849, 1866, 1870/71“.

Max Dittrich zählt zu den bekanntesten und beliebtesten Schriftstellern des Sachsenlandes. Seine vollstümlichen, vaterländischen und geistreichen Schriften haben stets eine gute Aufnahme gefunden und sind in alle Schichten des sächsischen und deutschen Volkes gedrungen. Die anregende Frische und warme, vaterländische Gesinnung, welche den Dittrich'schen Schriften eigen ist, spricht auch im hohen Grade aus obigem Werke. In plastischer Knappheit schildert es die wichtigsten Ereignisse der Vorfahren unseres Sächs. Königshaus, so daß es sowohl von Vereinen und Körperschaften, welche eine Wettinerfeier zu veranstalten gedenken, von hohem Werte sein wird; da aber auch alle wichtigen Daten aller jetzt lebenden Glieder des Hauses Wettin aufgeführt sind, so wird es auch als Gedenk- und Erinnerungsblatt Eingang in alle höheren Schulen und Lehranstalten finden, wie es auch als Volksbuch im wahren Sinne des Wortes gern von jedem vaterländisch gesinnten sächs. Bürger und Untertanen gekauft werden wird.

Der billige Preis und die vorzügliche Ausstattung bieten zu der bevorstehenden Jubelfeier, bei thätiger Verwendung, ein weites Absatzgebiet.

Preis: 1 M ord., 75  $\frac{1}{2}$  netto, 70  $\frac{1}{2}$  bar und 7/6. 100 Stück mit 50 % Rabatt bar.

Albanus'sche Buchdruckerei Christian Teich in Dresden.

[9523] Soeben wurde versandt:

## Deutsche Sprichwörter

als

**Materialien zu Aufsatz- und Diktando-Übungen und Hausaufgaben**

für die

**Oberklassen der deutschen Volksschulen.**

Bearbeitet von

**einem unterfränkischen Lehrer.**

Heft 9. Preis 80  $\frac{1}{2}$ .

Heft 10 erscheint Mitte März!

Handlungen, welche Neuigkeiten nicht annehmen, bitten gef. zu verlangen.

Würzburg, den 28. Februar 1889.

**J. Staudinger'sche Buchhandlung.**

**A. Deubner in Berlin.**

[9499]

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Krieg und Frieden.**

Historischer Roman

von

**Graf Leo Tolstoi.**

Autorisirte deutsche Ausgabe von

Dr. phil. **Ernst Strengé.**

3 Bände.

**Zweite billige, revidirte Auflage.**

Preis 8 *M* ord.

25% in Rechnung — 33 1/3% und

7/6 Exemplare gegen bar.

1 Probeexemplar mit 40% bar.

Der grosse Erfolg, dessen sich das Werk auch beim deutschen Publikum zu erfreuen hatte, veranlasst mich, um dasselbe noch weiteren Kreisen zugänglich zu machen, zur Herausgabe einer billigen Ausgabe (die frühere kostete 15 *M* ord.). Die Uebersetzung ist einer genauen Revision unterworfen worden und sind früher vorhanden gewesene Härten und Fehler ausgemerzt worden. Ich bin daher überzeugt, dass Sie mit dieser Ausgabe noch grösseren Absatz finden werden und bitte um Ihr Interesse für dieselbe.



**Urteile der Presse:**

Die Nationalzeitung:

Von Graf Leo Tolstois Roman „Krieg und Frieden“ ist die vor etwa zwei Jahren ausgegebene deutsche Uebersetzung bereits in einer zweiten Auflage erschienen. „Krieg und Frieden“ ist nicht nur das bedeutendste Werk des Verfassers, sondern bezeichnet auch den glänzendsten Höhepunkt der russischen Romanlitteratur. Tolstoi ist schon bedeutend durch die Eigenartigkeit und Selbständigkeit seiner Natur. Der Grundzug derselben ist seine sittliche Grösse, seine unbedingte Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit. In seinem Realismus steht er weitab von Zola; er erinnert in der Schärfe und Strenge seiner Charakterzeichnungen vielmehr an Thackeray, an diesen Kenner und unbestechlichen Richter des Menschenherzens, der oft auch seine Lieblinge mit unnachsichtiger Strenge in ihren Schwächen schildert, aber eben dadurch sie uns um vieles menschlicher näher bringt. Ueberraschend tritt es uns besonders in „Krieg und Frieden“ entgegen, mit wie wenig „Kunst“ Tolstoi in der Composition des Romans verfährt, und wie er dennoch durch die Eindringlichkeit seiner

Schilderungen stets zu fesseln weiss. Der geschichtliche Hintergrund und die Schilderungen des Krieges sind bei ihm immer nur episodisch; er will uns in dem Roman nicht Geschichte lehren, sondern setzt die Kenntnis derselben voraus und giebt nur einzelne Bilder aus der Kette der Ereignisse. Aber diese sind dann so eindringlich, dass wir einen weiten Blick dadurch auch für das Ganze gewinnen. Schilderungen, wie die Napoleons auf dem Zuge durch Russland, wie die Episoden aus der Schlacht von Austerlitz, ferner die Schlacht von Borodino, die Zustände in Moskau vor dem Brande, der als ein notwendiges Naturereignis erscheint — das alles wird dem Leser unvergesslich bleiben. Und unter den Charakteren des eigentlichen Romans sind diejenigen des alten Fürsten Bolkonsky, der Prinzessin Marie und der entzückenden Natascha Porträts von unvergleichlicher Lebenswahrheit. In der vorliegenden zweiten Auflage der Uebersetzung sind vor allem die frühern zahlreichen Druckfehler getilgt, wie auch manche stilistische Inkorrektheiten, die dem deutsch-russischen Uebersetzer zur Last fielen. Ausserdem sind die vier Bände der ersten Ausgabe jetzt in drei Bände geteilt und einige Kürzungen vorgenommen, namentlich in den oft weit abschweifenden politischen Betrachtungen. Die so schnelle Folge der zweiten Auflage, deren Preis auf beinahe die Hälfte des frühern reduziert ist, beweist, dass dies bewundernswürdige Werk auch im deutschen Publikum die Verbreitung gefunden hat, die es verdient.

**Die Post:**

In der Masse der Uebersetzungen aus dem Russischen, mit welchen der deutsche Büchermarkt jetzt überschwemmt wird, hebt sich der Roman Leo Tolstois immer mehr hervor. Er datiert noch aus der Zeit, wo die russischen Schriftsteller keine Welt für sich apart haben wollten und sich ihrer Gemeinsamkeit mit Europa bewusst waren, wo sie noch nicht in dem Zolaschen Realismus ihr Ideal sahen und denselben zu überbieten suchten. Der Roman Tolstois ist ein solcher, der überall mit Interesse gelesen wird, und die vorliegende Uebersetzung liest sich sehr gut. Auch hat die Verlags-handlung den Preis für diese hübsche Ausgabe sehr niedrig gestellt.

[9492] Soeben erschien:

**Ipomedon**

in drei englischen Bearbeitungen

herausgegeben von

**E. Kölbing.**

Preis 17 *M* ord., 12 *M* 75 *S* netto,  
11 *M* 90 *S* bar.

Das aus der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts stammende englische Gedicht ist eines der hervorragendsten aus der mittellenglischen Romanzendichtung. Da zwei der hier veröffentlichten Versionen zum ersten Male gedruckt sind und der Herausgeber die Ergebnisse seiner Forschung in bezug auf Litteraturgeschichte, Sprache, Metrik des Denkmals in ausführlicher Weise niedergelegt hat, wird dieses Buch zu einem wichtigen Hilfsmittel und von grosser Bedeutung für die englische Philologie werden.

Breslau, den 28. Februar 1889.

**Wilhelm Koebner,**  
Verlags-Conto.

[9567] Von nachstehendem Werke bin ich soeben wieder in den Besitz einiger Exemplare gelangt:

**Die Miniaturen**

der

**Manesse'schen Liederhandschrift**

Im Auftrage

des Grossherzogl. Badischen Ministeriums  
der Justiz, des Kultus und des

Unterrichtes

nach dem Originale der Pariser  
Nationalbibliothek

herausgegeben

von

**Dr. F. X. Kraus,**

o.ö. Professor an der Universität Freiburg i. B.,  
Grossherzogl. Conservator der kirchl.  
Alterthümer.

140 Blatt Fol., wovon zwei in chromolithographischem Facsimile, die übrigen in Lichtdruck von J. Kraemer in Kehl.

Preis in Mappe 60 *M* ord., 45 *M* netto bar.

Nur in 100 Exemplaren gedruckt.

Die noch unerledigten Bestellungen wurden heute expediert. Die wenigen übrigen Exemplare kann ich ausnahmslos nur gegen bar liefern.

Strassburg, 1. März 1889.

**Karl J. Trübner.**

**La Estación.**

Periódico ilustrado para Señoras.

[8854]

Vierteljährlich 2 *M* ord., 1 *M* 34 *S* bar.

**Edición de lujo,** mit jährlich 48 farbigen Modebildern, vierteljährlich 3 *M* 60 *S* ord., 2 *M* 40 *S* bar.

Bei Bezug von 250 Exemplaren beider Ausgaben gemischt gewähre ich 40% Rabatt.

Probenummern für das am 1. April beginnende zweite Quartal stelle ich zur Verfügung, ebenso Plakate für Schaufenster und Geschäftslokal.

**Franz Lipperheide** in Berlin.

[9599] Soeben erschien in meinem Verlag:

**Schriften des liberalen Schulvereins Rheinlands und Westfalens Nr. 15/16.**

Die

**Abgrenzung der Schulpflicht.**

Referat des Vorsitzenden Professor Dr. Jürgen Bona Meyer nebst Verhandlung

und

**Windhorst's Schulantrag.**

Referat des Reichstags-Abgeordneten Dr. Haarmann-Bonn nebst Verhandlung.

Preis 1 *M* 20 *S*.

Bitte gef. zu verlangen.

Bonn, 27. Februar 1889.

**Emil Strauß, Verlag.**

164\*

## A. Bauer in Wien.

[9558]

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Die Aebtissin von Buchau.**

Eine Novelle

von **Julius von der Traun.**

Zweite Auflage. 165 Seiten. Elegante Ausstattung. Geheftet 1 M 80 S ord.

Ich liefere in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10. — Fein gebundene Exemplare à 2 M 70 S ord. nur gegen bar.

Die außergewöhnlich starke Nachfrage nach diesem Buche hat mich veranlaßt, eine zweite Auflage in eleganter Ausstattung zu veranstalten und bitte um freundliche Verwendung.

Ferner befindet sich unter der Presse:

**Geschichten aus d. Wienerstadt**

von

**Julius Löwy.**Circa 256 Seiten. In hübschem Umschlag 2 M ord., in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10. Eleg. gebundene Exemplare à 3 M ord. nur gegen bar.

Der Verfasser, ein humorvoller, wahrheitsgetreuer Schilderer des Wiener Lebens, hat sich entschlossen, seine im „Illustrirten Wiener Extrablatt“ veröffentlichten Feuilletons in Buchform erscheinen zu lassen.

Es erscheint mir überflüssig, die leichte Verkauflichkeit zu erwähnen und füge nur hinzu, daß das Buch nach Fertigstellung in vielen Tagesblättern besprochen werden wird.

Hochachtungsvoll

Wien I., Wollzeile 2.

A. Bauer.

**Zur Konfirmation**

[9440]

zeige ich die nachstehenden Artikel meines Verlages an, und bitte ich Sie, Ihr Lager mit Vorrat zu versehen:

**Dorenwell, Häusliche Erquickstunden.**

Br. 3 M 80 S.

— do. Geb. mit Rotzschnitt 5 M 80 S.

— do. Geb. mit Goldschnitt 6 M.

**Gyffell, Schillers Jungfrau von Orleans.**

Geb. 4 M.

**Godet, Evangelium Johannes.** Geb.

16 M.

— **Brief an die Römer.** Geb. 13 M.— **Der erste Brief an die Korinther.**

Geb. 11 M.

**Lilie, eine, im Thal.** Geb. 5 M.**Meyer, Hosianna.** Kart. 1 M 80 S.**Meyer u. Prinzhorn, Luthers Gedanken über Erziehung.** Geb. 6 M.**Monod, Das Weib.** Geb. 2 M 60 S.**Nocholl, Christophorus.** Br. 3 M.

— do. Geb. mit Rotzschnitt 4 M 60 S.

— do. Geb. mit Goldschnitt 5 M.

**Petri, Einführung Shakespeares in die christliche Familie.** Geb. 6 M.**Schumann, Kirchengeschichte in Lebensbildern.** Geb. 7 M 20 S.**Seinecke, Der christliche Glaube.** Geb. 6 M.**Spieker, Evangelische Andachten für Haus und Schule.** Geb. 4 M 80 S.**Steinvorth, Tagebuch für die Reise durchs Jahr.** Geb. mit Rotzschnitt 3 M 60 S; geb. mit Goldschnitt 3 M 80 S.**Wigelin, Evangelische Schulandachten.** Geb. 1 M 80 S.**Wadernagel, Tröstlichkeit in Liedern.** Geb. 5 M.

Befreundeten Handlungen liefere ich auch gebundene Exemplare in Kommission.

Carl Meyer (Gustav Prior)  
in Hannover.[9487] **Den Herren Kollegen**

erlassen wir, für den Privatgebrauch, von heute an auf 4 Wochen

gegen bar mit 50%:

**Das Leben****des Buchhändlers der Romantiker in Heidelberg:****Johann Georg Zimmer und die Romantiker.**

Ein Beitrag

zur Geschichte der Romantik

nebst bisher ungedruckten Briefen von

Arnim, Brentano, A. W. u. Fr. Schlegel, L. Tieck, J. Görres, A. Böckh, F. C. Cavigny, Fr. Perthes, Marheineke, de Wette.

Herausgegeben von

**Heinr. Zimmer.**

Preis brosch 3 M.

Wir verweisen u. a. auf die Rezension in den Grenzboten 1889 Nr. 4. Theolog. Lit.-Blatt von Luthardt, Nr. 6. Beil. zur Frankf. Zeitung 1888 Nr. 350. Evang. Kirchenztg. von Zöckler Nr. 5. Sonntagsb. d. Reichsbote Nr. 8.

NB. Nur für den Privatgebrauch verlangte Exempl. werden mit 50% bar in Leipzig ausgeliefert.

Frankfurt a/M., 28. Februar 1889.

Seyder &amp; Zimmer.

[9439] Zu der am 22. März stattfindenden Gedächtnisfeier bitte ich auf Lager zu halten:

**Ein Palmenzweig**

auf den Sarg

unfers in Gott ruhenden

**Kaisers u. Königs  
Wilhelm.**Dem deutschen Volke in Haus,  
Schule und Heer

gewidmet von

**G. Spieker,**

Ritter des Königl. Hausordens von Hohenzollern.

Mit zahlreichen Abbildungen und den Namenszügen Sr. Maj. des Kaisers.

In Umschlag Preis 50 S;

20 Explre. 7 M 50 S; 100 Explre. 35 M.

**Aus dem Leben**

des

**Kaisers Wilhelm I.**

Ernste und heitere Geschichten

für

**jung und alt**

gesammelt von

**A. Dorenwell.**

Mit einem Brustbild des Kaisers.

4. Aufl. 1 M; 7/6 Exemplare bar 3 M.

Ich bitte zu verlangen.

Hannover, 1. März 1889.

Carl Meyer (Gustav Prior).

**Kronprinz Rudolf**

von Oesterreich

nach den letzten Original-Aufnahmen

**in prächtigen Heliogravuren**von **J. Blechinger** hergestellt.

[9495]

1. Brustbild in Uniform, nach links. (Bildgr. 13 u. 10 cm, Papiergröße 31 u. 22 cm.)

2. Derselbe in ganzer Figur in poln. Jagdkostüm u. mit Pelz umhängen. (Bildgr. 15 u. 10 $\frac{1}{2}$  cm, Papiergröße 31 u. 22 cm.)

2 Bl. à 1 M. Bar mit 50% Rabatt.

**Victor Angerer's** phot. Kunstanstalt  
in Wien.

(Auslieferung in Leipzig bei Hermann Vogel.)

[9556] Ueber das kürzlich erschienene Buch:

Der  
**Engel von Ruhberg.**

Aus der  
Jugendgeschichte Kaiser Wilhelms I.  
von  
**Dr. Oswald Baer.**

Mit einem Porträt der Prinzessin Elisa  
Radziwill und einer Abbildung von Schloß  
Ruhberg.

In fein Karton Preis 2 M 50 ¢ und 10/11.

bringen mehrere Journale, wie Daheim,  
Illustr. Zeitung u. a. größere Artikel mit  
Abbildungen. Das fein und zierlich ausge-  
stattete Buch, welches die Liebe des großen  
Kaisers zur Prinzessin Radziwill behandelt, wird  
jetzt erneute Nachfrage wachrufen. Auch die  
zahlreichen Abonnenten auf Prof. Ruglers ill.  
Werk „Kaiser Wilhelm u. i. B.“ wollen Sie bei  
Versendung dieses Buches berücksichtigen, da von  
der romantischen Jugendliebe des Kaisers keine  
von den vielen Biographien Genaueres berichtet.

== Wir bitten fest zu verlangen. ==

Mit Hochachtung  
Breslau, den 1. März 1889.

Joh. Mar & Comp.

**Zeitgemässe Broschüren!**

[8528] **Hauptziel** des oesterreichisch-russischen  
Krieges der Zukunft. Eine strategische  
Studie von J. P. (oesterr. Offizier). 8°.  
Preis 1 M.

**Ein verlorener Posten** deutschen Geistes,  
deutscher Sitte und Kultur von Hans  
Brackmann-Fleckenstein. (Baltische  
Frage.) 8°. Preis 1 M.

**Sprachliche Hilfsmittel:**

**Russisches Gesprächbüchlein** für Reise  
und Selbstunterricht mit Aussprache,  
deutscher u. französischer Uebersetzung.  
16°. Preis 2 M.

**Tornister - Dolmetscher** des deutschen  
Reichssoldaten in 7 Sprachen. (Auch  
russisch.)

— do. in 4 slaw. Sprachen (incl. russisch).  
— do. russisch-deutsch.  
— do. französisch-deutsch.  
(Jedes Heft à 30 ¢ mit 25% Rabatt.)

Einzelne Exemplare werden, bei Aussicht  
auf Absatz, noch immer zur Ansicht gesandt.  
E. L. Kasprowiez in Leipzig.

**Zur gef. Beachtung!**

[9426] Auf Wunsch stellen wir Handlungen,  
welche für

**Virchow u. Guttstadt**, die Anstalten  
der Stadt Berlin für die öffentliche Ge-  
sundheitspflege und für den naturwissen-  
schaftlichen Unterricht. Lex.-8°. Brosch.  
Mit Holzschnitten, graphischen Tabellen  
und Karten. Preis 10 M ord., 7 M 50 ¢  
netto, 6 M 50 ¢ bar

Verwendung haben, 1 Exempl. fürs Lager in  
Kommission gern zur Verfügung und bitten  
event. zu verlangen.

Dresden, März 1889. **Hönsch & Tiesler.**

Zum Quartalswechsel  
[927] empfehle ich meine  
**Wortgetr. Uebersetzungen**

der gelesenen engl., französ.,  
griech. u. latein. Schriftsteller.  
Mit kritischen, historischen, grammatika-  
lischen Anmerkungen und Hinweisen auf  
andere Klassiker.

Circa 325 Hefte à 25 ¢ ord.  
**Bar 40% u. 13/12 gem.**

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.  
Berlin C. 2, Klosterstrasse 37.  
**H. R. Mecklenburg.**

Verwehslgn. m. d. Fa. **E. Mecklenburg** gef. z. verm.

**Als Konfirmationsgeschenke**  
im Sinne der freieren Richtung des  
Protestantismus

[9206] bringe ich in empfehlende Erinnerung:  
**Schramm, Dr. H.** (Domprediger in Bremen),  
**Unser Glaube.** Ein Wegweiser auf relig.  
Gebiet für denkende Christen. 2. Aufl.  
Eleg. geb. 7 M 50 ¢.

— **Worte des Lebens.** Biblische Andachten  
(über neutestamentl. Texte). Eleg. geb.  
4 M 75 ¢.

Gebundene Exempl. nur einfach à cond. und  
nur bis zur Erschöpfung des dazu bestimmten  
Vorrats.  
Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

**Künftig erscheinende Bücher.**

[3031]  
**Pierers**  
**Konversations-**  
**Lexikon**

mit

**Universal-Sprachen-Lexikon**

nach

**Jos. Kürschner's System.**

Diese Woche erscheint

**Heft 47.**

Bitte um Richtigstellung der Continuation.  
Stuttgart. **W. Spemann.**

[9551] **12. Auflage.**  
**Gukow, Uriel Acoffa.**  
**12. Auflage.**

à Explr. brosch. 90 ¢ ord., 65 ¢ no.,  
60 ¢ bar; eleg. geb. 2 M 20 ¢ ord.,  
1 M 75 ¢ no., 1 M 70 ¢ bar.

Die neue zwölfte Auflage von Gukow's  
Uriel Acoffa erscheint in 14 Tagen und bitte  
ich zu bestellen. Die mir seit 1. Januar zu-  
gegangenen Bestellungen führe ich aus, wenn  
Widerruf nicht erfolgt.

Jena, den 1. März 1889.

**Hermann Costenoble,**  
Verlagsbuchhandlung.

**J. P. Bachem**  **Köln a. Rh.**

[9278] In wenigen Tagen erscheint in meinem  
Verlage in  
neuer, zweiter Auflage:

**Kölsche**  
**Schelderie.**

II.

**Der Rippet vun der Bez.**

Erzählung in kölnischer Mundart  
von

**Wilh. Koch.**

— Zweite Auflage. —

114 Seiten. 16°. Geheftet in rot-weißen  
Farbendruck-Umschlag 75 ¢ ord. = 50 ¢  
netto.

Frei-Exemplare: in feste Rechnung 13/12,  
gegen bar 11/10.

\*

Die kölnische Mundart darf sich rühmen,  
buchfähig zu sein; sie hat in den weitesten Kreisen  
Anhänger und Freunde gefunden, wovon der  
Umstand, daß von den bisher erschienenen vier  
„Scheldereien“ die beiden ersten bereits eine  
zweite Auflage erlebten, redend Zeugnis giebt.

Abg. Dr. Windthorst sagte am 13. Okt.  
1888 in der Bürger-Gesellschaft zu Köln: „Ein  
guter Gedanke drückt sich nirgends besser aus,  
als in Ihrer Volkssprache, von der ich wünsche,  
daß sie auf alle Zeiten erhalten bliebe.  
Die echte Volkssprache ist ein treues Bild des  
Innern, der inneren Gesinnung, und bei Ihnen  
wird sie ja gerade mit besonderer Liebe ge-  
pflegt.“

✿

Die anderen drei Bändchen der

**„Kölsche Schelderie“**

von

**Wilhelm Koch.**

I. Der Bätel. 2. Aufl.

III. Et Johr Nachunveezig.

IV. Der Kölsche Klüngel.

Jedes Bändchen in rot-weißem Farbendruck-  
Umschlag 75 ¢ ord. = 50 ¢ no.

bringe ich gleichzeitig in empfehlende Erinnerung  
und bitte Handlungen, die Aussicht auf Absatz  
haben, zu verlangen.

Köln, den 26. Februar 1889.

**J. P. Bachem.**

\*

[9562] Am 14. März erscheint der

dreizehnte Band

Meyers

Konversations-  
Lexikon.

— Vierte Auflage. —

Etwaige Aenderungen im Bedarf  
der Fortsetzung bitten wir uns baldigst  
anzugeben.

Leipzig, 2. März 1889.

Bibliographisches Institut.

\*

[9289] Düsseldorf, den 1. März 1889.

F. F.

Zur Versendung liegt bereit:

Gesinde-Ordnung

für die Rheinprovinz.

Mit den dieselbe ergänzenden  
Gesetzen und Bestimmungen.

Für den praktischen Gebrauch erläutert.

Hübsch broschirt. 2 Bogen. 50  $\text{h}$  ord.,  
35  $\text{h}$  netto und 11/10, 30  $\text{h}$  bar und 7/6.

Durch die neuere preussische und Reichsge-  
setzgebung hat die Gesinde-Ordnung für die  
Rheinprovinz vom 19. August 1844, die in dem  
gesamten Gebiete der preussischen Rheinlande  
Geltung hat, so mannigfache und eingreifende  
Aenderungen erfahren, daß eine Textausgabe  
des Gesetzes für die zahlreichen Interessenten  
vollständig wertlos ist. Die in meinem Verlage  
soeben erschienene Ausgabe der Gesinde-Ordnung  
entspricht durchaus dem heutigen Stande der  
Gesetzgebung und ist durch gemeinverständlich  
gehaltene Anmerkungen aufs beste erläutert und  
erklärt.

Der billige Preis ermöglicht jedem die An-  
schaffung und hoffe ich, daß die neue Ausgabe  
der Gesinde-Ordnung, welche ohne jede Konkurrenz  
dasteht, für Sie ein unentbehrlicher, immer gang-  
barer Lagerartikel werden wird.

Ich bitte stets ein oder mehrere Exemplare  
des Werkes in auffälliger Weise in Ihrem  
Schaufenster auszustellen; Sie werden dadurch  
einen fortwährenden Absatz erzielen.

Handlungen, welche Verwendung haben, bitte  
ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Felix Vogel.

x

x

x

[9528]

Nummer 6

des

Berliner Salon

erscheint am 10. d. Mts.

Die Nummer ist 20 Seiten stark

und enthält eine

Musikbeilage.



Ich bitte zu Agitationszwecken  
diese ungemein reichhaltige, schön  
ausgestattete Nummer zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Adolf Landsberger.

x

x

x

[9418] In einigen Tagen erscheint:

Götthe's  
Dichtung und Wahrheit.

Zum Schulgebrauch ausgewählt

von

Ludwig Sevin,

Direktor der Höheren Mädchenschule in Baden-  
Baden.Geb. 80  $\text{h}$ . à cond. 25  $\frac{0}{10}$ , fest und bar  
33  $\frac{1}{3}$   $\frac{0}{10}$  und 13/12.

Obiges Buch, welches als Lesebuch, nament-  
lich für die oberen Klassen höherer Mädchenschulen von Herrn Direktor Sevin ausgewählt  
wurde, wird ca. 8 Bogen stark und kostet, hübsch  
in Leinwand gebunden, nur 80  $\text{h}$ . Dadurch, daß  
das Werkchen im Auszug erschienen und mit  
nur einem Bändchen abgeschlossen ist, wird es  
leicht zur Einführung zu bringen sein, auch im  
Hinblick auf den billigen Preis, bei gefälligem,  
dauerhaftem Einbände.

Ich bitte die Herren Sortimentler freund-  
lichst, vorstehendes Buch gef. allen Direktoren,  
Lehrern und Lehrerinnen höherer Mädchenschulen  
zur Einsicht zu senden zu wollen; günstiges Re-  
sultat wird nicht ausbleiben.

Exemplare stehen gerne zu Diensten.

Karlsruhe, den 27. Februar 1889.

J. J. Reiff.

[9532] In unserem Verlage erscheint im März  
d. J. ein Vorlagenwerk unter dem Titel:

Motivenschatz

für die graphischen Künste.

40 Tafeln in Mappe, Folio-Format.

Auf Anregung von Fachleuten und von be-  
kannten Wiener und Münchener Künstlern ge-  
schaffen, bietet dieses Werk eine reiche Auswahl  
von Mustern zu allen Arbeiten, wie sie dem  
graphischen Künstler täglich vorkommen, z. B.  
Entwürfe zu den verschiedensten Einladungs-  
karten und Diplomen, zu Tanzordnungen, Rech-  
nungsköpfen, Etiketten und Briefköpfen, Kon-  
certprogrammen, Zierleisten, Initialen etc.

Aus der Fülle dieser Motive wird nicht  
nur der graphische Künstler, insbesondere der  
Gewerbemaler, Lithograph, Dessina-  
teur, Ciseleur und Graveur, sondern auch  
das ganze Kunstgewerbe viel Neues schöpfen,  
so dass das Absatzfeld für dieses Werk in allen  
Kulturländern ein grosses sein dürfte, umso mehr,  
als der billige Preis

18 Mark

auch dem weniger Bemittelten die Anschaffung  
erleichtert.

In der Regel werden wir nur gegen bar  
liefern, doch sind wir gern bereit, denjenigen  
geehrten Handlungen, welche geneigt sind, sich  
für unseren „Motivenschatz“ besonders zu  
verwenden, ein Exemplar gegen bar mit  
Remissionsrecht auf zwei Monate zu  
geben, sowie bei Aussicht auf grösseren Absatz  
besonders günstige Bezugsbedingungen zu ge-  
währen.

Wir empfehlen unseren „Motivenschatz“  
dem Interesse der Herren Sortimentler.

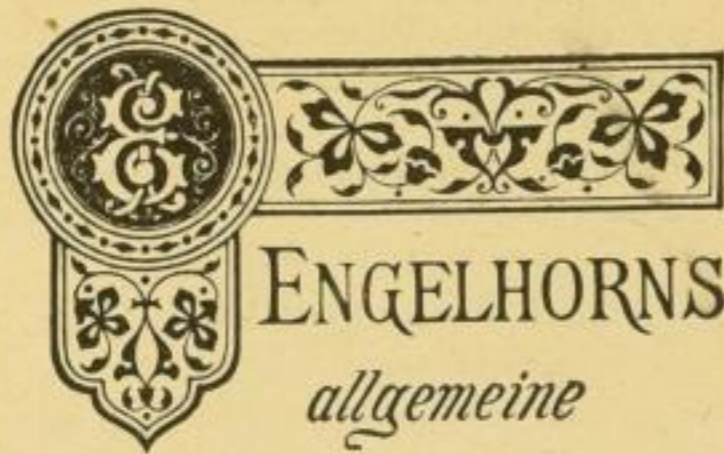
Hochachtungsvoll

Wien, im Februar 1889.

Thiel &amp; Seckerl.

Bezugsbedingungen: 13  $\text{h}$  50  $\text{h}$  no.

[9572] Zur Versendung liegt bereit:



**ENGELHORNS**

*allgemeine*

**ROMAN-BIBLIOTHEK.**

Eine Auswahl der besten modernen Romane aller Völker.

Fünfter Jahrgang. Band 15.

**Satisfaktion.**

**Das zersprungene Glück.**

**La Speranza.**

Drei Novellen

von

Alexander Baron von Roberts.

Preis: 50  $\text{S}$  ord. = 37  $\text{S}$  netto;  
gebunden 75  $\text{S}$  ord. = 55  $\text{S}$  netto.

Dieses Buch des beliebten Verfassers empfehle ich Ihrer besonderen Beachtung.

Ich stelle Ihnen davon ausnahmsweise eine Anzahl Exemplare

à condition

zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

J. Engelhorn.

[9432] Zur Versendung am 3. März liegt bereit:

**Hohenzollerische Hauschronik.**

54 $\frac{3}{4}$  Bogen Groß-Folio, 22 Heliogravüren, die Seiten mit allegorischen Federzeichnungen umrahmt.

I. Ausgabe: Druck der Heliogravüren auf chinesischem Papier. Preis in Halblederband mit Silberschnitt 60  $\text{M}$  ord., 42  $\text{M}$  no.; in Ganzlederband m. Silberschnitt 70  $\text{M}$  ord., 49  $\text{M}$  no.

II. Ausgabe: Druck der Heliogravüren auf weißem Papier. Preis: in Halblederband mit Silberschnitt 50  $\text{M}$  ord., 35  $\text{M}$  no.

Die Verlagsstelle veröffentlicht dieses Werk zum Feste ihres Einhundertjährigen, in der Familie ihres Begründers fortdauernden Bestehens. Die Absicht des Werkes spricht ein Weihegedicht von Felix Dahn aus: es will ein Hausbuch sein, welches die hervorragenden Begebenheiten unseres Königshauses und der

vaterländischen Geschichte von Tag zu Tag verzeichnet und seinem Besitzer Gelegenheit bietet, die Ereignisse, die er selbst erlebt, darin einzutragen.

Die Chronik, welche mehrere Tausende von Ereignissen der Geschichte des Hohenzollernhauses und des preussischen Staats zu den einzelnen Tagen des Jahres verzeichnet, ist vom Geheimen Regierungsrat Dr. F. Hassel, Direktor des königlich sächsischen Hauptstaatsarchivs zu Dresden verfaßt; Geheimer Regierungsrat Dr. R. Dohme hat die Auswahl von 22 Königsbildnissen, welche die königlichen Schlösser in Berlin und Potsdam zieren, und deren Wiedergabe in Heliogravüre geleitet. Die vom Kupferstecher Palm gezeichneten Monatsumrahmungen kennzeichnen in ihrer Reihenfolge durch Kunststil und Sinnbilder die Zeitalter der einzelnen Herrscher vom Großen Kurfürsten her, während sich die Umrahmungen der Monats-titel in freier Linienornamentik bewegen.

Das Werk ist ein in vaterländischem Sinne geplantes Gedenkwerk, zu Geschenken und zum Schmuck der Bibliothek wie des Hausrats geeignet, insbesondere da es durch seine Eigenart jeden Besitzer zur Fortsetzung seines Inhalts durch Eintragungen in dasselbe auffordert und es deshalb zu einem gleichsam lebenden literarischen Besitztum macht.

A cond. vermögen wir nicht zu liefern, dagegen sind wir bereit befreundeten Handlungen das Werk auf einige Tage zur Ansicht vorzulegen.

Berlin, Ende Februar 1889.

G. S. Mittler & Sohn.

[6] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

**Der Bau**

**kleiner und wohlfeiler Häuser für eine Familie.**

Eine Sammlung von einfachen und reicheren Entwürfen nebst Details für

Baugewerksmeister, Bau-Eleven und Bauunternehmer herausgegeben von

O. Keller,

Architekt und Direktor des Technikums zu Gera.

20 Tafeln, mit erläuterndem Text.

Preis ca. 5  $\text{M}$ .

Ich ersuche, baldgefälligst zu verlangen! Weimar, im Februar 1889.

Bernh. Friedr. Voigt.

**Gebr. Henninger in Heilbronn.**

[9192]

Der nächste Band der

**Altfranzösischen**

**Bibliothek**

wird enthalten:

**Commentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern.** Herausgegeben von Eduard Koschwitz. II. Theil.

Von weiteren Bänden erwähnen wir nur

die zunächst folgenden, in Vorbereitung befindlichen Ausgaben:

**Euphrosyne.** Altfranzösisches Gedicht aus dem Anfang des XIII. Jahrhunderts.

**Die ältesten Denkmäler der provenzalischen Litteratur.**

**Jehan le Marchant, Miracles de Nostre Dame de Chartres.**

Unsere Altfranzösische Bibliothek erscheint in unveränderter Weise weiter, wie wir, in Beantwortung verschiedener Anfragen, auch an dieser Stelle mitteilen. Ueber die Ausgabe der Bände wird stets besondere Anzeige erfolgen.

[8865] Mitte März erscheint in unserm Verlage:

**Die Entwicklung der einen christlichen Kirche**

durch

Athanasius, Augustin

und

Luther.

Eine Studie

von

**P. Wolff,**

Pfarrer.

16 Bogen. gr. 8<sup>o</sup>.

3  $\text{M}$  ord., 2  $\text{M}$  25  $\text{S}$  netto, 2  $\text{M}$  bar.

Diese hochinteressante Schrift wird sich sowohl in Theologen- sowie Laien-Kreisen eines grossen Absatzes zu erfreuen haben.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin W., Winterfeldtstr. 24,  
Februar 1889.

Wiegandt & Schotte.

**Übersetzungs-Anzeigen.**

[8498] Ende Februar erscheinen in meinem Verlage in autorisierter Uebersetzung:

**August Strindberg, Die Verheiratheten.**

**August Strindberg, Das rothe Zimmer.**

Budapest, 20. Februar 1889.

Gustav Grimm's Verlag.

**Angebotene Bücher.**

[9561] **A. Bauer,** Sortiment u. Antiquariat in Wien:

1 Mayer, Adolf, Lehrbuch d. Agriculturchemie. 1.—4. Abth. Heidelberg 1886. Brosch. (16  $\text{M}$ .) 8  $\text{M}$ .

2 Wolff, poetischer Hausschatz. Leipzig 1876. Eleg. geb. (7  $\text{M}$  50  $\text{S}$ .) à 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$ .

Zoepfl, Heinr., Grundriss zu Vorlesungen über Rechtsphilosophie. Berlin 1878. Brosch. (4  $\text{M}$ .) 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$ .

**A. Bauer** in Wien ferner:

- 1 Briefwechsel zwischen Wagner u. Liszt. 2 Bde. Lpzg. 1887. Brosch. (12 M.) 6 M.  
Lorenz, Ottokar, drei Bücher Geschichte u. Politik. Berlin 1879. Brosch. (12 M.) 3 M 50 S.  
Kabsch, das Pflanzenleben der Erde. Bearb. von Berlepsch. Illustriert. Hannover 1870. Brosch. (7 M 50 S.) 2 M.  
Poe, Edgar Allan, unbegreifliche Ereignisse und geheimnisvolle Thaten. 580 Seiten. Stuttgart 1861. Brosch. 40 S.  
Westphal, vergleichende Grammatik d. indogermanischen Sprachen. I. (Das indogermanische Verbum.) Jena 1873. Brosch. (20 M.) 5 M.  
Dietrich, Forst-Flora. 6. Aufl. Lfg. 43—56. (21 M.) 7 M.

[9514] **Evangel. Buchhandlung** (K. J. Müller) in Brandenburg a. H.:

- 1 Kunsthandwerk. 2. 3. Jahrg. Origbd.  
1 Schaarschmidt, Descartes. 1850.  
1 Oken, Naturphilosophie. 1831.

[8365]<sup>1</sup> Bis auf weiteres liefere ich:**Adolf u. Karl Müller,**  
**Thiere der Heimat.**

Deutschlands Säugethiere u. Vögel  
geschildert.

Mit zahlreichen Illustrationen auf 60 Tafeln  
und im Text.

2 Bde. Kassel 1882—83. Orig.-Prachtbd.  
Ladenpreis 36 M.; in neuen Exemplaren  
**für 9 M. bar.**

Die Vorräte gehen zu Ende; eine Erhöhung  
des Barpreises behalte ich mir vor.  
Leipzig. **Gustav Fock.**

[9548] **A. Haase** in Rathenow:

Denkbuch der französischen Revolution, v. Frau  
Eugen Freiherrn von Seida u. Landsberg.  
1. Lfg., 1. Lfg. 1. Forts., 2. Lfg.,  
2. Lfg. 1. Forts., 3. Lfg., 3. Lfg.  
1. Forts., 4. Lfg., 4. Lfg. 1. Forts.  
Mit vielen Kupfern und erläut. Text.  
2. Aufl. Memmingen 1816. Sehr gut  
erhalten.

[9490] **F. E. Lederer** (E. Seeliger) in Berlin C.:

Telephon: Amt Ia Nr. 561.

Gebote erbitte direkt.

**Verkehrs- u. Eisenbahnwesen.**

- Andree, Geographie d. Welthandels. 1. u.  
2. Aufl., bearb. v. R. Andree. 3 Bde.  
in 4 Hlbfzbdn. Stuttg. 1872—77.  
Beer, A., Geschichte d. Welthandels im  
19. Jahrh. 2 Bde. Wien 1864—84.  
Hlbfzbdn.  
Behm, G., Statistik d. Mortalitäts-, Inva-  
liditäts- u. Morbilitätsverhältnisse bei d.  
Beamtenpersonal d. deutschen Eisenbahn-  
Verwaltungen. Berl. 1876. Hlbfzbd.

**F. E. Lederer** in Berlin ferner:

- Betriebs-Reglement für d. Eisenbahnen  
Deutschlands. M. Sachreg. 1874. Kart.  
Bröse u. Isenbeck, Handbuch für Staats-  
Eisenbahn-Beamte. 3. Aufl. Hannover  
1882. Hlbfz. (8 M.)  
Eger, G., d. deutsche Frachtrecht. Bd. 2.  
Berl. 1881. Hlbfz.  
Eisenbahntarife u. Schiffsfahrtsfrachten. (Vor-  
trag.) Berl. 1879.  
Eisenbahn-Verordnungsblatt 1878—83.  
Berl. 5 Hlbfzbdn. (36 M.)  
Fid, d. schweizerischen Rechts-Einheitsbestre-  
bungen, insbes. a. d. Gebiete d. Eisen-  
bahnrechts. Erl. 1874. Hlbfzbd. m. T.  
Fischer, P. D., Post u. Telegraphie im  
Weltverkehr. Berl. 1879. Ppbd.  
Förstemann, Th., d. preuß. Eisenbahnrecht.  
Berl. 1869. Hlbfzbd.  
Geistbeck, M., d. Weltverkehr. Frbg. 1887.  
Hlbfz.  
Groß, die Staatssubventionen f. Privat-  
bahnen. Wien 1882. Hlbfzbd.  
Haberer, Geschichte d. Eisenbahnwesens. Wien  
1884. Origbd.  
Haushofer, Grundzüge d. Eisenbahnwesens  
in seinen öconom. u. Beziehungen. Stuttg.  
Origbd.  
Knieß, d. Telegraph als Verkehrsmittel.  
Tüb. 1857. Hlbfzbd. m. T. (4 M 50 S.)  
Koch, Deutschlands Eisenbahnen. 2 Ab-  
theilgn. u. Anlagenheft. Marburg 1858  
bis 1860. Hlbfzbd. m. T. Etwas wasser-  
festig.  
Kübeck, Reisezitzgen aus den Vereinigten  
Staaten v. Nordamerika: Amerikan. Com-  
munikationswesen. Wien 1872. Hlbfzbd.  
Lehr, Eisenbahntarifwesen u. Eisenbahnmo-  
nopol. Berl. 1879. Hlbfz. (6 M.)  
Löper, Stammbuch d. neueren Verkehrs-  
mittel. Lahr 1881. Kart.  
Schlagintweit, R. v., d. Pacific-Eisenbahn.  
Cöln u. L. 1870. Hlbfzbd.  
Schmeidler, Geschichte d. deutschen Eisen-  
bahnwesens. Lpzg. 1871. Hlbfz.  
Stein, zur Eisenbahnrechts-Bildung. Wien.  
Hlbfzbd.  
Dr. Stroussberg u. s. Wirken. Von ihm  
selbst geschildert. Berl. 1876. Hlbfzbd.  
(6 M.)  
Stürmer, Geschichte d. Eisenbahnen. Entwicke-  
lung u. d. d. d. Brombg. 1872. Hlbfz.  
Textor, Dienst-Vorschriften üb. d. äußeren  
Betriebsdienst auf d. engl. Eisenbahnen.  
Berl. 1882. Kart. (2 M 60 S.)  
Weber, M. Freih. v., d. staatl. Einfluß  
auf d. Entwicklung d. Eisenbahnen nie-  
derer Ordnung. Lpzg. 1878. Hlbfz.  
(5 M.)  
— vom rollenden Flügelrade. Berl. 1882.  
Hlbfz.  
— Nationalität u. Eisenbahnpolitik. Wien  
1876. Hlbfz. (3 M.)  
— Schule d. Eisenbahnwesens. 3. Aufl.,  
bearb. v. Schmitt. Lpzg. 1873. Hlbfz.  
(6 M.)

**F. E. Lederer** in Berlin ferner:

Weber, M., d. Praxis d. Baues u. Betriebes d.  
Secundärbahnen mit normaler u. schmaler  
Spur. 2. Aufl. Weim. 1873. Hlbfzbd.  
(Brosch. 3 M.)

[9489] **F. E. Lederer** in Berlin C. (Telephon:  
Amt Ia. No. 561):

Gebote nur auf sämtliche

**Briefmarken-Albums. Neu!**

(Kein zurückgesetztes Sortiment.)

- 1 Senf. gr. 4°. Neueste Aufl. (8 M ord.)  
2 — 4°. Mittel-A. Neueste Aufl. (à 6 M  
50 S ord.)  
1 — 4°. Mittel-A. Neueste Aufl. (5 M  
ord.)  
1 — 4°. Reform-A. Neueste Aufl. (6 M  
50 S ord.)  
2 — quer Fol. 1888. (à 4 M ord.)  
6 — gr. 8°. Neueste Aufl. (Zus. 7 M  
25 S ord.)  
9 — kl. 8°. Neueste Aufl. (Zus. 8 M  
10 S ord.)  
1 Zschiesche. 1889. (6 M ord.)  
3 Lindemann. Fol. (Zus. 16 M ord.)  
3 — quer 4°. (Zus. 8 M ord.)  
13 Illustr. Briefmarken-Album. Kolor. 8°.  
(Zus. 9 M 10 S ord.)  
2 Manko-Liste (Senf). (à 1 M 50 S ord.)  
8 Moschkau, Handbuch. Lfg. 1. (à 50 S  
ord.)  
5 — do. Lfg. 2. (à 50 S ord.)  
3 Decken zum Briefmarken-Journal. 1888.  
(à 1 M ord.)  
12 Schaufenster-Decken.

[9603] **W. Niemann** in Münster:

1 Nature. A weekly ill. journal of science.  
1888. Kplt.

[9563] Wir bieten an und sehen gef. direkten  
Geboten entgegen:

150 Polko, Elije, kleine Bildermappe. 1886.  
Prachtband mit Goldschnitt. Wie neu.  
Ladenpreis 6 M. Auch einzelne Exem-  
plare werden abgegeben.

Cleve a/Niederrhein

**Gebrüder Pöhlmann.**

[9496] Wir haben die Restvorräte erworben  
von:

Die nordisch-germanischen Völker, ihre  
ältesten Heimath-Sitze, Wanderzüge u.  
Zustände. Eine Uebersetzung d. beiden  
ersten Abschnitte von P. A. Munch,  
det norske Folks-Historie, von G. F.  
Claussen. Mit e. Uebersichtskarte üb. d.  
Norden gleich nach d. german. Einwande-  
rung. VIII u. 264 S. Lübeck 1853  
1 M 20 S no. bar.

Das heroische Zeitalter d. nord-german.  
Völker u. d. Wikingerzüge. Eine Ueber-  
setzung aus d. 3. u. 4. Abschnitte von  
P. A. Munch, det norske Folks-Historie,  
v. G. F. Claussen. VII u. 252. S. Lüb.  
1854. 1 M 20 S no. bar.

Wir bitten um Aufnahme in die antiquar.  
Kataloge, liefern auch in Change gegen andere  
Partieartikel.

Ergebenst

Giessen.

**J. Rieker'sche Buchhandlung.**



[9585] **Sophienstädtische Schulbuchhandlung** (S. Touchy) in Berlin N. 24, Große Hamburgerstraße 41:  
 1 Franciscus, der Wunderreiche Überzug unserer Nider-Welt oder Erd-umgebende Luft-Kreis. Mit Kupfern. Nürnberg 1680.  
 1 Entdeckte Grufft Natürlicher Geheimnisse. Mit Titellupfer. Leipzig 1727. (Aber-mahlige Editio.)  
 Beide in einem Ganzleder-Bande.  
 1 Richters Ichthyologie. Mit Kupfern Leipzig 1754. Hblbrdb.

[9091] **Schuster & Busch**, Architektur-Antiquariat in Berlin W.:  
 Billig!  
 1 Heymanns Spezialkarte von Central-Europa. Blatt 1—299. In einem starken Halbfranzband geb.

[9245] **Carl Tittmann** in Dresden:  
 1 Doré, Bibel. 2 Bde. Evangel. Ausg. Rot geb. m. Marmorschnitt. Tadellos.

[9526] **Encyclopédie des arts et des sciences.**  
 35 vols.  
 Hexaglott. Biblia in 6 Sprachen. 6 Bde.; und noch einiges andere aus Privat.-Bibl. wegen Todesf. bill. z. verk. Adr. unter „Bücher“ Postamt 10 Berlin W.

Eine philosophische Bibliothek  
 [9576] wird gegen bar oder in Tausch gegen andere Wissenschaften (besonders kath. Theologie) billig abgegeben. Gef. Gebote unter L. A. Nr. 9576 erb. durch d. Geschäftsstelle d. B.-B.

### Gefuchte Bücher.

(\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten!)

[9530] **J. W. Acquistapace** in Varel:  
 1 Sanders, Sprachbriefe.  
 [9459] **Paul Albrecht's Selbstverlag** in Hamburg:  
 Budik, Leben u. Wirken d. vorzüglichsten lateinischen Dichter d. 15.—18. Jahrhunderts. 3 Bde. Wien 1828.  
 Fröbel, Poetarum recentiorum selecta carmina. 4 Bde. Rudolstadt 1820—24.  
 Bursian, Geschichte d. klassischen Philologie in Deutschland. Neueste Aufl.  
 Müller, L., Geschichte d. klassischen Philologie in den Niederlanden. Leipzig 1869.  
 Dohrn, spanische Dramen.  
 Holberg, Opuscula quaedam latina. Leipzig 1737.

[9588] **Literarische Anstalt** in Freiburg i. B.:  
 \*1 Viollet-le-Duc, Peintures murales des chapelles de Notre Dame de Paris. Paris 1874 (Morel & Co.).  
 \*1 Raß, K., d. badische Landrecht m. Einschluß d. Handelsrechts u. d. Prozeßordnung, annotirt, nach d. Entscheidungen d. bad. Gerichtshöfe u. d. bad. Doctrin. Freiburg i. B. 1860/61.  
 \*Stimmen aus Maria Laach. Bd. 1. (Jahrg. 1871. 6 Hefte.)  
 \*1 Geschichte d. f. f. vorderösterr. Staaten, von einem Kapitulard. fürstl. Reichsstifts St. Blasii im Schw. 1. Thl. 1790.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

**Literarische Anstalt** in Freiburg i. B. ferner:  
 \*1 Urkundenbuch zur Geschichte der jetzt die preuß. Reg.-Bezirke Coblenz u. Trier bildenden mittelrhein. Territorien. 3. Bd. Coblenz 1874.  
 \*Ergänzungshäfte zu Stimmen aus M. Laach. Hft. 1. 9.  
 Encyclica Papst Pius IX. vom 8. Dezbr. 1864. Hft. 2. 3.  
 \*1 Hunolt, Predigten. Bd. 2. (Grazer Ausg.)  
 \*1 Scaramelli, Directorium asceticum. Tom. III. IV. (Brixen.)

[9537] **L. Auer** in Donauwörth:  
 Steyr, Harmoniumschule.  
 Fabri, Opus tripart. Ingolstadt 1631.  
 Strauss, Viri doctrina etc. insignes. Gratz, bibl. Schauptatz. 1. Bd.  
 Pfeffer, Fastenpredigten. Bd. 4.  
 Pastoralblatt, Eichstätter, 1850—60.

[9605] **Felix Vogel** in Düsseldorf:  
 1 Neue Monatshefte des Daheim 1887/88. Heft 3, 4.

[9593] **Vangel & Schmitt** in Heidelberg:  
 \*Birchow u. Hirsch's Jahresbericht d. gesammten Medicin. Jahrg. 16, 18, 21 (für 1881, 1883 u. 1886).  
 Schopenhauer, über d. vierfache Wurzel.  
 Waldeyer, Eierstock u. Ei.

[9557] **A. Bauer** in Wien I., Wollzeile 2:  
 Heyse, Kinder d. Welt.  
 — Im Paradiese.  
 Lohmann, dram. Werke. Bd. 3.  
 Ollendorffs Methode: Italienisch.  
 — do. Russisch.  
 — do. Englisch.

Toussaint-Langensch., französ. Unterrichtsbr.  
 Dalen-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbr.  
 Wagner, französ. Handels-Correspondenz.  
 Lübke, Kunstgeschichte.  
 Savigny, Geschichte des röm. Rechts im Mittelalter.  
 — System d. röm. Rechts.  
 Pauly, Realencyklopädie d. klass. Alterthums.  
 Hoffmann, mathematisches Wörterbuch.  
 Technolog. Atlas zu Karmarsch, Handbuch d. Technologie. 2. Aufl.  
 Aschbach, Kirchenlexicon.  
 Lassen, indische Alterthumskunde. Bd. 3 u. 4.  
 Spiegel, eranische Alterthumskunde. Bd. 2 u. 3.

[9518] **C. H. Beck'sche Buchh.** in Nördlingen:  
 \*Fabri, Concionum opus tripartitum. 5 vol. Neapoli 1859—66. Br. Mehrere Explr. Nur billige Angebote finden Berücksichtigung.  
 [9594] **G. S. Bed'sche Buchhandlung** in Nördlingen:  
 \*1 Feigel, Handbuch d. Anatomie. Würzb. 1837. Atlas apart oder d. ganze Werk, wenn billig.  
 \*1 Siebeck, Ideen zu fl. Gartenanlagen. Leipzig 1860.  
 \*1 Swammerdam, Bibel d. Natur.  
 \*1 Winkelmann, Werke, hrsg. v. Giselein. Bd. 7 apart.

[9597] **Herm. Behrendt** in Bonn:  
 Binz, Pharmakologie. III.  
 Guthe-Wagner, Geographie.

**Herm. Behrendt** in Bonn ferner:  
 Billroth, Chirurgie.  
 Venn, Aufsätze.  
 Schnaase, Kunstgeschichte.  
 Castelli-M., Lexicon. syriac. II.  
 Stacke, deutsche Geschichte. Bd. 2.  
 Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl.  
 Wattenbach, Geschichtsquellen.

[9504] **R. Blaedel & Co.** in Stockholm:  
 1 Gsell-Fels, Rom.  
 1 — Unteritalien.

[9568] **F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiquarium** in Leipzig:  
 \*Handjéri, Dictionnaire franç.-arabe-persan. III. apart.  
 \*Oberleitner, Chrest. syriaca.  
 \*Bidpai, Calila et Dimna. Syrisch.  
 \*Snouck Hurgronje, Mekka.  
 \*Rawlinson, altpers. Keilinschriften. Zahle guten Preis.  
 Segarra, Poesias popul. colegidas. 1862.  
 Hampe, Prodromus florae Hercynicae. 1836.  
 Haller, Opuscula botanica. 1749.  
 \*Theocriti idyllia, ed. Fritzsche. 2. Aufl.  
 Jahresbericht üb. d. Fortschritte d. ges. Medicin. Bd. 1—3 od. kplt.  
 \*Schriften über Behandlung d. Reptilien im Terrarium u. Aquarium.  
 Mineralog. Schriften üb. d. Ural, Skandinavien u. Amerika.  
 Marlitt, Romane.  
 \*Gartenflora, von Regel. Einz. Bde.  
 \*Vischer, krit. Gänge. Kplt.  
 \*Hooker, Flora boreali-americana.  
 \*Brefeld, Schimmelpilze. Einz. Tle.  
 \*Vöchting, Organbildung im Pflanzenreich.  
 \*Hochstetter, Winterkarte d. Coniferen.

[9583] **F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu.** in Leipzig:  
 Kotzebue, dram. Werke. Kplt. Irgend eine gute Ausgabe.

[9513] **Evang. Buchhandlung** (K. J. Müller) in Brandenburg a. H.:  
 1 Rangliste, preussische, 1793.  
 \*1 Gesenius, Lehrbuch. II.  
 \*1 Naturforscher, v. Walch.  
 \*1 Caspari, Geistliches.  
 \*1 Buffon, Naturgesch. 31 u. folg. Kolor.  
 \*1 Augustinus, de civitate Dei.  
 \*3 Toussaint-Langenscheidt, Französisch.  
 \*1 Willkommen, Stimme v. K.  
 \*1 Salire, Cont., Schriften. 1826.

[9500] **Polytechn. Buchhandlung**, A. Seydel in Berlin:  
 1 Zeitschrift f. bildende Kunst m. Kunstchronik. Jahrg. 1888. Kplt.  
 1 Barth, Wanderungen durch d. Küstenländer d. Mittelmeeres.

[9596] **Dieterich** in Göttingen:  
 Arnd, sechs Bücher v. wahren Christenth.  
 Cypriani clarorum virorum epistolae. Lips. 1714.  
 Hase, Ideale und Irrthümer.  
 Müller, geistliche Erquickstunden.  
 Müller, C. F., über d. de recepto actio. 1857.  
 \*Dalen-L.-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbriefe.

- [9501] **C. Detloff's** Antiqu. in Basel: Statuta Basiliensia in synodo Thelsperg. Friburgi Brisg. 1583.  
Zeitschrift f. schweiz. Recht. Einz. Bde. od. Hfte., ev. kleinere Serien.  
Moritzi, Flora d. Schweiz. Leipzig 1847.  
Kehrein, nassauisches Namenbuch. 1872.  
Allgem. Missionszeitschrift. Bd. 1. Gütersloh 1874.  
Thelemann, Handreichung zum Heidelberger Katechismus. 1887.  
Maffei, Storia della letteratura italiana. 2 vol. Firenze, Le Monnier.  
\*Handbuch d. Ingenieurs. Berl., Toeche.
- [9271] **H. Dominicus** in Prag:  
1 Egli, Nomina geographica. Kplt.
- [8480]<sup>1</sup> **Arthur Felix** in Leipzig:  
Botanische Zeitung. Jahrg. 1859.
- [9498] **Eugen Franek's** Buchh. in Oppeln:  
1 Hellfeld, de fideicommissis familiarum.  
1 Kreyssig, Shakespeare-Anthologie.
- [9507] **J. Frank** in Würzburg:  
Gräfes Archiv f. Augenheilkunde.  
Jäger, ophthalmolog. Handatlas.  
Liebreich, Atlas d. Ophthalmoskopie.
- [9574] **Arthur Finster** in Görlitz:  
Antiquarisch.  
1 Stillfried, d. Hohenzollern. 2. Bd. Pr.-Ausg. Grün geb. 35 M.  
1 Koenig, Litteraturgeschichte. Ungeb. od. geb.
- [9592] **Ch. Garms'sche** Buchh. in Dortmund:  
\*1 Frick, physik. Technik.  
\*1 Entscheidungen d. Oberverwalt.-Gerichts. (Soweit erschienen.)  
\*1 Nothnagel, top. Diagnostik d. Gehirnkrankheiten. (Neueste Aufl.)  
\*1 Schubert, landw. Baukunde. }  
\*1 Perels, landw. Geräte u. Masch. } Thaer-Biblioth.  
\*1 May, Schweinezucht. }  
\*1 Credner, Geologie.  
\*1 Naumann, Mineralogie.  
\*1 Quenstedt, Mineralogie.
- [9575] **H. Georg's** Sort. in Basel:  
Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. Hlbfrz. Nur sauberes Explr.
- [9519] **Oskar Gerstel** in Stuttgart:  
\*Dächsel's Bibelwerk. Kplt. u. einz. Bde.  
\*Hirth's kulturgeschichtl. Bilderbuch.  
\*Kerner, Seherin v. Prevorst.  
\*Koenig, Litteraturgeschichte.  
\*Jäger, Weltgeschichte. Bd. 1—3.  
\*Herdtle, Bauhütte. Ffg. 1 u. folg.  
\*Poggendorff's Annalen 1824—77. 160 Bde.  
\*Jahrbücher f. Psychiatrie. Bd. 1 (1879) u. folg.  
Kahlbaum, Gruppierung d. psych. Krankheiten. 1863.  
\*Thomé, Botanik. (Mehrfach, billig.)  
\*Gesenius, hebr. Handwörterbuch.  
\*Bentham et Hooker, Genera plantarum. 3 vol. 1862—83.  
Lessings Werke. (Brln., Hempel.)  
Schnorr's Bibel in Bildern.  
\*Meyer, Hirschgeweissamml. 3. Moritzburg.
- [9491] **J. Halle**, Antiquariat in München:  
\*Bahder, d. deutsche Philologie. 1883.  
\*Heyne, Laut- u. Flexionslehre.  
Berner, Strafrecht.  
\*Müller, Grundriss d. Sprachwiss. II. IV.  
Ryff, grosse Chirurgie.  
Sculptetus, grosse Chirurgie.  
Aeltere Werke über Zahnheilkunde.  
— do. über Augenheilkunde.  
\*Scheffel, Trompeter.
- [9535] **Rudolph Hartmann** in Leipzig:  
Vermolieff, J., die Werke italienischer Meister. Leipzig 1880.
- [9266] **G. Heckenast's** Nachf. in Pressburg:  
\*1 Nösselt, Weltgeschichte.  
\*1 Rau, Evangelium d. Natur.
- [9456] **Henschel & Müller** in Hamburg:  
1 Lucas, Handbuch d. Obstkunde. Bd. 6—8.  
1 Brodhaus' Convers.-Lexikon. 13. Aufl. Bd. 9—17. Auch einz. Brosch.  
1 Behse, Geschichte d. kleinen Höfe. 14 Bde.
- [9589] **Herder'sche** Verlagshandlung in Freiburg i/Br.:  
Strobandii, Henrici, institutiones literariae seu de discendi atque docendi ratione. 3 vol. 4<sup>o</sup>.  
Crenii, Thomae, variorum auctorum consilia et studiorum methodi. 3 vol. 4<sup>o</sup>. Lugd. Bat. 1696.
- [9503] **Herold'sche** Buchhandlung in Hamburg:  
1 D. Edda, übers. v. Simrod.  
1 Scherr, Schiller u. seine Zeit. Volksausg.  
1 Weigand, deutsches Wörterbuch.
- [9595] **Severich Kerler** in Ulm:  
Zeitschrift, deutsche, f. Chir. Bd. 22 u. folg.  
Naumann, Vögel Deutschlands. Bd. 13.  
Ferrig's Archiv. Bd. 22.
- [9570] **Friedrich Kilián's** kgl. ung. Univers.-Buchhandlung in Budapest:  
1 Nieden, Bau der Strassen u. Eisenbahnen.  
1 Henz, Anleitung z. Erdbau.  
1 Schubert, landw. Wasserbau.  
1 Dietrich, Umdruckzeichnungen v. Brücken.  
1 Sammlung v. Zeichnungen aus d. Gebiete der Wasserbaukunde. (1853.)  
1 Croquis d'architecture. Versch. Jahrgge.  
1 Klasen, Grundriss-Vorbilder.  
1 Waiss, das System Monier.  
1 Privatbauten in Brüssel.  
1 Matériaux et documents d'architecture. Verschiedene Jahrgänge.  
1 Brandt, Eisen-Constructions.  
1 Schwatlo, der innere Ausbau.  
1 Gottgetreu, Baumaterialien.  
1 Becker, Handbuch d. Ingenieurwissenschaften.  
1 Heusinger, Ingenieurwissensch. I. II. III.  
1 Radinger, die Motoren. (Ausstellungsber. Philadelphia.)  
1 Riedler, die Dampfmaschinen. (Ausstellungsber. Paris.)  
1 Zeuner, mechan. Wärmetheorie. I.  
1 Diefenbach, geometr. Ornamente.  
1 Fischer, Vorlegeblätter f. Linearzeichnen.  
1 Reusch, der Spitzbogen.  
1 Ries, Schattirungskunde.
- Friedrich Kilián's** kgl. ungar. Universitätsbuchhandlung in Budapest ferner:  
1 Schlömilch, Handbuch d. Mathematik.  
1 Clebsch, Vorlesungen üb. Geometrie.  
1 Hesse, geometr. Werke. (Le., Teubner.)  
1 Salmon-Fiedler, Werke. (Le., Teubner.)  
1 Reye, Geometrie d. Lage.  
1 Schröder, Flächen 2. u. 3. Ordnung.  
1 Sausone, Cotton fabrics.  
1 Böckmann, chem.-techn. Untersuchungs-m.  
1 Stammer, Lehrbuch d. Zuckerfabrikation.  
1 Beilstein, organ. Chemie.  
1 Meissner, Maschinen für Appretur.  
1 Ladenburg, Handwörterbuch d. Chemie.  
1 Tscheuschner, Glasfabrikation.  
1 Eder, Handbuch d. Photographie.  
1 Ferrini, Technologie d. Wärme.  
1 Armengaud, les sciéries mécaniques.  
1 Cuvilliers, Rococo.  
1 Habermann, Rococo.  
1 Gurlitt, Barock- und Rococo-Ornament.  
1 Clausius, mechan. Wärmetheorie.  
1 Gänge, Optik.  
1 Matthieu, Théorie du potentiel.  
1 Heumann, Anleitung z. Experimentiren.
- [9493] **Wilhelm Koebner** in Breslau:  
\*Buch d. Welt. Jahrg. 1861, 1864.  
Corpus juris civilis, ed. Krüger et Mommsen.  
Milton, Works, ed. by Masson.  
Minto, Life and letters of Elliot.  
Neumann, Beschreibung d. bekanntesten Kupfermünzen.  
\*Plato, Opera omnia, c. comment. Procli in Timaeum et politia. Basil. 1534.  
Pritzel, Thesaurus literaturae botanicae. 1872—77.  
Schadow, Polyklet. 5. Aufl.  
\*Zimmermann, Beiträge z. Beschreibung v. Schlesien. Bd. 6.
- [9554] **Wilhelm Koebner** in Breslau:  
Andrae, Grundriss d. Weltgeschichte; — Lehrbuch d. Weltgeschichte.  
Asmus, Littérature française.  
Bail, Naturgeschichte.  
Bardey, Aufgabensammlung; — arithmet. Aufgaben.  
Bartels u. Wirth, Lesebuch. Theil 3.  
Bierbaum, Hist. of the Engl. literature.  
Brugier, Nationalliteratur.  
Cassel, Leitfaden.  
Daniel, Leitfaden.  
Debes, Kirchhoff u. Kropatschek, Schulatlas.  
Dielitz, Weltgeschichte.  
Dierke u. Gäbler, Schulatlas.  
Eckertz, deutsche Geschichte.  
Foerster, Lehrbuch f. Seminarien.  
Franke-Bamberg, griech. Grammatik.  
Frick u. Selhausen, Leitfaden f. d. biograph. Geschichtsunterricht.  
Fromm, kl. latein. Schulgrammatik; — Übungsbuch.  
Gauss, Logarithmen.  
Georg, französ. Lesebuch.  
Gesenius, engl. Grammatik.  
Gude, Auswahl deutscher Dichtungen aus d. Mittelalter.

**Wilhelm Koebner** in Breslau ferner:  
 Hahn, Geschichte d. poet. Litteratur der Deutschen.  
 Herrig, British class. authors.  
 Hollenberg, Hilfsbuch f. d. evang. Relig.-Unterricht.  
 Holzweissig, Bibelkunde.  
 Jaeger, Hilfsbuch f. d. alte Geschichte.  
 Jochmann, Experimentalphysik.  
 Kehr u. Kriebitzsch, Lesebuch.  
 Kellner, Geschichte d. Erziehung und des Unterrichts.  
 Kippenberg, deutsches Lesebuch.  
 Klopper, Grundriss d. Pädagogik.  
 Kluge, Geschichte d. deutschen National-litteratur.  
 Koch, griech. Grammatik.  
 Kohts, Meyer u. Schuster, deutsches Leseb.  
 Koenig, Lehrbuch f. d. kathol. Religions-unterricht.  
 Kuhr, lat. Grammatik.  
 [9539] **Ludwig Koch** in Goštar:  
 \*1 Frank, Theologie d. Concordienformel. Erlangen 1858—64.  
 \*1 Schneckenburger, vergl. Darstellung d. luth. u. ref. Lehrbegriffs. Stuttg. 1855.  
 \*1 Pfand, Entstehg. d. protest. Lehrbegriffs. Leipzig 1791—1800.  
 [9463] **H. Le Soudier** in Paris:  
 \*Neues Jahrbuch f. Mineralogie, Geologie u. Paläontologie. Serie 1833—1883.  
 \*Verhandlungen d. Gesellschaft f. Chirurgie. 1—8. Kongress.  
 \*Internat. Congress f. Hygiene u. Demographie. I. II. III. IV. V.  
 [9531] **Bernh. Liebtisch** in Leipzig:  
 Emerson, Versuche, deutsch v. G. Fabricius.  
 Gareis, patentamtl. Entscheidungen.  
 Gauvain, d. Duell u. f. Rechtfertigung.  
 Rigisch, Geschichte d. deutschen Volkes.  
 Rigisch, prakt. Theologie. 2. Aufl.  
 Rotermund, Fortsetzg. z. Föcher, G.-L. III. IV. Schachzeitung, deutsche, 1878, 83.  
 Sieffert, Ursprg. d. erst. kanon. Evangelium's.  
 Thöl, Wechselrecht.  
 Virchow-Hirsch's Jahresbericht.  
 Wolf, de usu conjunct. ap. Juvenalem.  
 Zelter, Biographie v. Fasch.  
 [9506] **Vindauer** in München:  
 Zedler, Lehrbuch d. Chronologie.  
 [9483] **H. Loescher's Antiqu.** (Carl Clausen) in Turin:  
 Pantchatantra, übers. v. Benfey.  
 Valentini, ital. Wörterbuch. 4 Bde.  
 Viollet-le-Duc, Massif du Mont-Blanc.  
 Croquis d'architecture. Kplt.  
 Palladius, de gentibus Indiae. London.  
 Archiv f. ält. deutsche Geschichtsk. 12 Bde.  
 Hirsch, die Schenkungen. 1822.  
 Schlosser, Geschichte d. Herodes. 1818.  
 Descartes, p. Cousin. 11 vols.  
 Bredford Correspondance. 1850.  
 Stumpf-Brentano, Reichskanzler d. 10.—12. Jahrhunderts.  
 Cervantes, Don Quichote. (Spanisch.) Ambers 1672.  
 Theocritus, comm. Fritzsche. 1870.

**H. Loescher's Antiqu.** (Carl Clausen) in Turin ferner:  
 Wicke, architekt. Bilderbogen. Heft 5.  
 Bandini, Bibliotheca Leopold.-Laurent.  
 Bibliophile français. Vol. V u. folg.  
 Taine, Voyage en Italie.  
 [9536] **Sam. Lucas** in Esberfeld:  
 \*2 Petermann's Mittheilungen 1868. Diejenigen Hefte, welche Berichte über Brenner's Reisen in Ostafrika enthalten.  
 [9511] **G. Lucius** in Leipzig:  
 \*2 Bod, Buch vom gej. u. fr. Menschen. Bölnische Zeitung 1866, 70, 71.  
 [9502] **Marusche & Berendt** in Breslau:  
 Salza v. Lichtenau, Familien-Fideicommiss.  
 Pöhlmann, Uebervölkerung der antiken Großstädte.  
 [9553] **Heinrich Matthes** in Leipzig:  
 Flinzer, Lehrbuch des Zeichenunterrichts. 3. oder 4. Auflage.  
 [9611] **Herm. Meyer** in Dortmund:  
 Ingerslev, latein.-deutsches Wörterbuch.  
 Benseler, griech.-deutsches Wörterbuch.  
 [9510] **F. Remnich** in Mannheim:  
 Simm, Al fresco.  
 Andresen, Handbuch f. Kupferstichsammler.  
 Züßli, Künstlerlexikon. Ausg. nach 1773.  
 [9521] **James Parker & Co.** in Oxford:  
 Ovidius, ed. Burmannus. 4 Bde. 4°. Amst. 1727.  
 [9525] **Ludwig Rosenthal's Antiquariat** in München:  
 Illustr. Zeitung f. Buchbinderei. } Soweit  
 Journal f. Buchbinderei. } er-  
 Papierzeitung. } schienen.  
 Buchbinderkunst. Alles hierüber.  
 Zimmermann, Bucheinbände. Antiquarisch.  
 Lindner, die Schriftsteller des Bened.-Ord. 2 Bde. 1880. Billig.  
 Braun, Goethe im Urtheile s. Zeitgenossen.  
 Steche, zur Geschichte des Bucheinbandes. Dresden.  
 Hermann, Nic., Historie von d. Sündfluth.  
 Bach, Jesuiten-Mission unter den Chiquitos in Südamerika.  
 [9540] **Josef Šafár** in Wien:  
 Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medicin. Neuere Bde.  
 \*Darwins gesammelte Werke.  
 \*Ammon, angeborene chirurg. Krankheiten. 1840—42.  
 \*Förster, Missbildungen des Menschen.  
 Jäger, Beiträge zur Pathologie des Auges. Lfg. 1—3.  
 — do. 1. u. 2. Aufl. Kplt.  
 [9485] **P. Scheller's Buchh.** in Berlin W. [8:  
 1 Illustr. Zeitung. Nr. 2325. 2327. 2328. 2331.  
 [9607] **R. Schultz & Co. Sort.** (Bouillon & Bussenius) in Strassburg i. E.:  
 Koenig, spezielle Chirurgie.  
 Jürgensen, spezielle Pathologie.  
 Erinnerungen e. alten Mannes.  
 [9509] **Hermann Schultze** in Leipzig:  
 1 Mühle 1864. Geb. in Origbd.

[9484] **August Schultze** in Berlin N.:  
 1 Clebsch u. Gordan, Abelsche Functionen.  
 5 Jochmann, Physik.  
 1 Helmholtz, Vorträge.  
 1 Stockfleth, Chirurgie.  
 1 Westermeier, Jäger- u. Försterexamen.  
 2 Thukydides, v. Classen. Bd. 1. 2. 3.  
 1 Waitz, Verfassungsgeschichte.  
 1 Kegel-Spiel. Humor. und sonst alles darüber.  
 2 Landois, Physiologie.  
 [9296] **Th. Schulze** in Hannover:  
 \*1 Zwei Bücher der Chronika 1870/71. 2 Bde. (Hamburg, Richter.)  
 [9419] **Schuster & Busleb**, Architektur-Antiquariat in Berlin W., Kanonierstr. 41:  
 Hamburgs Privatbauten. Bd. 1. 2.  
 Baldamus, Erscheinungen der Litteratur 1865—69.  
 Engineering. Vol. I—VII. (1866—69.)  
 Glasers Annalen. Bd. 1—6. (1877—79.)  
 Scientific American. Vol. I—III. (1859. 1860.)  
 Zeitschrift des bayr. Kunstgewerbevereins zu München 1869—1876.  
 [9505] **Hermann Seippel** in Hamburg:  
 1 Nationalbibliothek deutscher Classiker. Lfg. 361 u. folg.  
 [9591] **Speyer & Peters** in Berlin C:  
 1 Martus, mathematische Aufgaben. Mit Resultaten.  
 [9608] **S. Steiner** in Pressburg:  
 Hoffmann, Franz, Abendstunden.  
 Spinozas Werke, von Auerbach.  
 Jordan, zwei Wiegen.  
 Lindau, Spitzen.  
 Hamerling, Ahasver.  
 Scheffel, Ekkehard.  
 Brehms Thierleben. (Schw. Ausg.) Bd. 3—10. In Orig.-Hlbfzbd.  
 — do. Chromo-Ausg. Kplt. Geb.  
 Bouvier, Oelmalerei.  
 [8795] **Heinr. Stephanus** in Trier:  
 \*Kopp, Geschichte der Chemie. 4 Bde. Braunsch. 1843—47.  
 \*Entscheidungen d. Reichsgerichts in Civilsachen. Bd. 1—10.  
 \*Jahrbuch des deutschen Versicherungswesens, v. Neumann, für 1889. (Berlin, Mittler & Sohn.)  
 [9604] **Emil Strauss**, Sort. u. Ant. in Bonn:  
 \*Stuedel, d. medicin. Praxis.  
 \*Blennerhasset, Frau v. Staël.  
 \*Rheinfahrt. (St., Gebr. Kröner.)  
 \*Deshayes, Descript. des coquilles foss. d. environs de Paris. 1824—37.  
 \*Dohme, Kunst u. Künstler d. Mittelalters u. d. Neuzeit. 6 Bde. Brosch.  
 \*v. Noorden, historische Vorträge.  
 \*Bayle et Zeiler, Fossiles princip. des terrains de la France.  
 \*Goltdammers Archiv. Bd. 28. 30. 35.  
 \*Kurkölnisches Landrecht.  
 \*Hertz, Worte d. Weisen.  
 \*Lagarde, P., deutsche Schriften. 2 Bde.  
 \*Anzengruber, Dorfromane. 4 Bde.  
 \*Kurtz, Lehrbuch d. heil. Geschichte.

**Emil Strauss**, Sortiment u. Antiquariat in Bonn ferner:  
 \*Zeller, Caroline, Gedichte.  
 \*Gartenlaubkalender.  
 \*Riehl, Aus der Ecke.  
 \*Steub, Herbsttage in Tirol.  
 \*Jordan, d. Sebalds. 2 Bde.  
 \*Pietsch, Von Berlin bis Paris.  
 \*— Marokko.

[9610] **Carl Tittmann** in Dresden:  
 \*Gottfr. Keller. Alles.  
 \*Riehl. Alles.  
 \*Leixner, unser Jahrhundert.  
 Schmidlin, Flora Württembergs.

[9543] **Carl Trau** in Dresden:  
 Sofort. Antiqu. Billigst.  
 \*1 Humboldt, Kosmos. B.-N. 4 Bände.  
 \*2 Andree, Hand-Atlas. 1. oder 2. Aufl.  
 \*1 Rabenhorst, Sachsens Kryptogamen.  
 \*1 Appun, Unter den Tropen.  
 Gef. Angebote umgehend direkt!

[9549] **Joh. Trube** in Offenburg:  
 Schönberg, Handbuch d. polit. Oekonomie. 3 Bde. Geb.  
 Bröhm, Anfertigung von Weißwäsche. Billig.

[9534] **A. Twietmeyer** in Leipzig:  
 Eastlake, Hist. of oil painting.  
 Bartsch, peintre-grav. Atlas z. alten Aufl.  
 Merrifield, on ancient art of painting.  
 Spinozae opera, ed. Bruder.

[9512] **Th. Uriei** in Karlsruhe:  
 1 Menzel, deutsche Geschichte. 3 Bde. Geb.

[9479] **W. Violet** in Leipzig:  
 1 Central-Europa (L. Payne). Vollst.  
 1 Simrod, Rhein. (Mal. u. rom. Deutschl.) Gr. 8<sup>o</sup>.

[9522] **K. Weise** in Gera:  
 Reuters Werke.  
 Freytags Werke.

[9550] **H. Welter** in Paris, Rue Bonaparte 59:  
 \*Grimms Wörterbuch.  
 4. Bd. 1. Abth. 2. Hälfte. Lfg. 4, 5, 7 u. folg.  
 6. Bd. Lfg. 9, 11.  
 7. Bd. Lfg. 4, 8 u. folg.  
 8. Bd. Lfg. 1 u. folg.  
 12. Bd. Lfg. 1 u. folg.  
 \*Wagner, Lexicon latinum.  
 \*Flügel, Lexicon bibliographicum. Bd. 1 u. 2.  
 \*Kaysers Bücherlexikon. Bd. 1—10. 23. 24.

[9546] **W. Wesley & Son**, 28 Essex-Street, Strand, London:  
 \*American journal of sciences and art. 1. Serie. Heft 1—48 und 54.  
 \*— do. 2. Serie. Heft 2, 22—57, 61—66, 129—32, 145 etc.  
 \*— do. 3. Serie. Kplt. od. einz. Bde.  
 \*Philosophical Magazine 1873. December.  
 \*Zetterstedt, Diptera Scandinaviae. 14 Bde. 1842—60.

[9544] **G. Winter** in Dresden-A.:  
 Grau, Bibelwerk: Neues Test.  
 Woltersdorff, flieg. Brief. 1756.  
 Müller, Hufkrankheiten.  
 Zürn, Parasiten.  
 — Schmarozer.  
 Landois, Physiologie.  
 Birch = Hirschfeld, Anatomie. 1. Bd. od. kplt.

**G. Winter** in Dresden-A. ferner:  
 Meyers Konvers.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 9 u. folg.  
 Ellenberger, Therapie.  
 Zürn, Krankheiten d. Hausgeflügels.  
 Gerlach, gerichtl. Medizin.  
 Haubner, Thierheilkunde.  
 Friedberger u. Fröhner, Pathologie und Therapie.  
 Sering, Operationslehre.  
 Hertlet, Treppenwiß d. Weltgeschichte.  
 Sonegger, Culturgeschichte d. 18. Jahrh.  
 Busch, Humoresken.  
 Voigt, Buch v. deutschen Heere.

[9547] **W. Wunderling** in Regensburg:  
 \*Schmidts Jahrbücher d. ges. Medicin 1888. Lesezirkel-Exemplar. Billig. (Eilt.)

[9542] **P. Wunschmann** in Wittenberg:  
 \*Hase, Polemik. 3. Aufl.  
 \*Biedermann, Dogmatik. 2. Aufl.  
 Schultz, alttestamentl. Theologie.  
 Süßkind, Passionsschule. III.

[9586] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 Achenwall, Staatswissenschaft d. europ. Reiche.  
 — Staatsverfassgn. d. europ. Reiche.  
 \*Daubré, synthet. Studien z. Exper.-Geologie.  
 \*Luthardt, Apologie d. Christenthums. 4 Bde.  
 Giesebrecht, Kaiserzeit. Bd. 4. 5.  
 \*Huber, Mechanik f. Gewerbe u. Handwerk. 4. Aufl.  
 Saxonica. Bücher, Porträts, Ansichten, Flugblätter, Autographen etc. — Angebote zu civilen Preisen stets erwünscht.

[9533] **E. Zehl's Verlag** in Leipzig:  
 1 Burekhardt, Cicerone.  
 1 Gregorovius, Geschichte der Stadt Rom.  
 1 Das Kriegswesen d. Römer. (Suppl. zu Morgenstern, latein. Sprachbriefe.)

### Kataloge.

**Jules Peelman & Co. in Paris,**  
 189, Boul<sup>d</sup>. St. Germain,

[952] ersuchen um regelmässige direkte  
 Einsendung per Kreuzband von  
**Antiquariatskatalogen**

in 10facher Anzahl aus folgenden Wissenschaften: Kunst, Architektur, Staats- und Rechtswissenschaft, Heilwissenschaft, Naturwissenschaft, Philosophie, klassische und orientalische Sprachen und Litteratur, klassische Altertumswissenschaft und Mythologie, Geschichte, Biographien, Länder- u. Völkerkunde, Mathematik und Kriegswissenschaft.  
 Wir garantieren die sofortige und gewissenhafte Weiterexpedition solcher Kataloge an die Interessenten in Paris und der Provinz.

Zusendung via Leipzig ist erfolglos und bitten zu unterlassen.

[9494] Demnächst erscheint:

Katalog 200:

### Evangelische Theologie.

Ich bitte zu verlangen.  
 Breslau, März 1889.

**Wilhelm Koebner**  
 (L. F. Maske's Antiquariat).

[9524] Demnächst erscheint:

Katalog 6: **Hebraica und Judaica**, die Bibliothek des verst. Banquiers Herrn Ed. Hirschberg, sowie die wertvollsten Werke eines noch lebenden sächsischen Sammlers enthaltend.

— Der Schwerpunkt dieses Katalogs wird weniger in seinem äusseren Umfang, als vielmehr in der Gediegenheit seines Inhalts liegen und möchte ich daher empfehlen, denselben vornehmlich Sammlern seltener und wichtiger Werke der talmudischen Litteratur zu übersenden.

Ich werde den Katalog allgemein nach Schulz' Adressbuch versenden, ersuche indes Firmen, welche sich besonders für denselben verwenden wollen, ungef. umgehende direkte Benachrichtigung.

**Filiale K. F. Koehler's Antiquarium**  
 in Berlin NW., Unter den Linden 41.

[9541] Soeben wurde versandt:

**Lager-Katalog Nr. IX.** Deutsche schönwissenschaftliche Litteratur. — Uebersetzungen. — Literaturgeschichte. — Theater etc. 3230 Nrn.

Enthält u. a. d. Bibliotheken der verst. Herren Schriftsteller Dr. Gust. Kühne, ehem. Redacteurs der „Europa“ u. Eug. v. Dederoth (Pittawall).

Ich bitte bei weiterem Bedarf zu verlangen.  
 Dresden, den 1. März 1889.

**G. Salomon's Antiquariat.**

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

\* \* \*

### Wiederholt und dringend.

[9395]

Wir bitten um gef. umgehende Rücksendung aller, behufs Feststellung der Continuation s. B. à cond. gesandten Exemplare von

### Neue Monatshefte

des

## Daheim

III. Jahrgang 1888/89

**= 2. Heft, Oktober 1888 =**

direkt per Post auf unsere Kosten an unsern Kommissionär Herrn K. F. Koehler in Leipzig, Sternwartenstr. 79. Das Heft fehlt uns zu festen Auslieferungen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

**Daheim-Expedition**  
 (Belhagen & Klasing).

\* \* \*

\*

[8758]

**Zurück**

erbitten wir bis spätestens 31. Mai d. J. (Verkehrsordnung § 37) alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von:

**Böhner, Kosmos.** 2. Auflage. Geheftet 11 M 25  $\delta$  netto; gebunden 14 M 25  $\delta$  netto.

Nach unserer Rücksendungs-Faktur lassen wir das Werk zur Verfügung stellen; wir sind jetzt jedoch genötigt, diese Zulassung hierdurch aufzuheben.

Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

[9571] Zurück erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Walling, Günther, Aus den Tagen Karls des Fünften.** 1 M 50  $\delta$  no.

da mir solche zur Auslieferung fester Bestellungen fehlen.

Für Berücksichtigung meiner Bitte im voraus dankend

Hochachtungsvoll

Leipzig, 3. März 1889.

**Wilhelm Friedrich,**  
K. R. Hofbuchhändler.

[9330] **Umgehend zurück**

erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Fritsch, Felddienst-Instruction für den Kavalleristen.** 90  $\delta$  netto.

Nach Erscheinen der neuen Auflage nehmen kein Exemplar zurück unter Berufung auf diese Anzeige.

Berlin. **F. Schneider & Co.**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

**Angebotene Stellen.**

[9612] Berlin. — Für ein Berliner Sortiment mit starkem Fremdenverkehr wird ein tüchtiger, im Buch- u. Kunsthandel erfahrener Gehilfe, welcher der engl. und französischen Sprache mächtig ist, pr. 1. April gesucht.

Derjelbe muß flotter Verkäufer sein und selbständig zu disponieren verstehen. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbitten unter Ziffer L. 12 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[9614] Für eine grössere Stadt Nordwest-Deutschlands wird zur Aushilfe für 2-3 Monate zu sofortigem Eintritt ein jüngerer Gehilfe mit guten Empfehlungen gesucht. Gehalt 75 M per Monat. Angebote unter N. 9614 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[9577] Nach Amerika wird ein tüchtiger Buchhandlungsgehilfe gesucht, welcher in einem größeren katholischen Sortimente ausgebildet wurde; erwünscht ist, daß derselbe mit dem polnischen, wie auch böhmischen Verlage, ev. auch Sprache vertraut ist. Es wollen sich nur Herren melden, welche über ihre bisherige Thätigkeit gute Empfehlungen aufweisen können und in dieser Stellung längere Jahre zu verbleiben gedenken. Anerbieten mit Zeugnisabschrift und Photographie sind unter B. B. 9577 an die Geschäftsstelle des B.-V. zur Weiterbeförderung einzusenden.

[8707] Offener Reiseposten. — Eine größere katholische Verlags-Handlung (Spezialität: gebundene Andachtsbücher) sucht einen tüchtigen Reisenden, welcher zugleich mit allen Kontorarbeiten durchaus vertraut sein muß. Eintritt im Herbst oder nach Uebereinkommen früher.

Gef. Angebote mit Beifügung eines kurzen Curriculum vitae und mit Zeugnisbeilagen befördert unter A. Z. 8707 die Geschäftsstelle des B.-V.

[8677] Ich suche für mein Geschäft sofort oder zum baldigen Eintritt einen soliden, jüngeren Gehilfen mit guten Zeugnissen, der an fleißiges, zuverlässiges Arbeiten und Ordnung gewöhnt und mit den Verlags- und Sortimentsarbeiten vertraut ist. Angebote mit bescheidenen Ansprüchen — baldige Aufbesserung wird bei Zufriedenstellung zugesichert — bitte ich unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie mir gefälligst direkt einzusenden.

**Fr. Adermann** in Weinheim (Baden).

[8849] Wir suchen zum baldigen Antritt einen mit den Verlagsarbeiten vertrauten jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote mit Zeugnisabschriften erbitten direkt.

Verlagsbuchhandlung von **J. Bensheimer** in Mannheim.

[9580] Gehilfe mit guter Handschrift und mit dem Abschluß der Konten durchaus vertraut, findet sofort Stellung in einer Berliner Buchhandlung. Gef. Adressen mit Photographie unter E. C. L. postlagernd Postamt 8 Berlin.

[9581] Zum 1. April suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, der die Geschäftsbücher zu führen versteht und längere Zeit bleiben will. Herren evangel. Konfession mit schöner Handschrift wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnissen bald melden.

Neuwied.

**Seuser'sche Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung.**

[9435] Zu möglichst baldigem Antritt suchen wir einen mit doppelter Buchführung durchaus vertrauten fleissigen Gehilfen. Angebote mit curr. vitae und Gehaltsansprüchen an uns direkt.

Berlin NW. 6.

**Fischer's med. Buchhdlg.**  
H. Kornfeld.

[9375] Zu baldigstem Antritt wird ein in der Expedition des Musik-Verlages und Sortimentes wie in der Buchführung tüchtiger Gehilfe zu dauernder Stellung bei gutem sich steigernden Gehalt gesucht. Selbständig arbeitende und gut empfohlene Reflektenten mit guter Handschrift, die bereits derartige Stellungen in renommierten Verlags-Firmen eingenommen haben, belieben ihre Angebote an mich direkt einzusenden.

Berlin W. 64.

**Adolph Fürstner.**

[9559] Berlin. — Einen jungen Berliner Sortimentler placiert bis 1. Juli zur Aushilfe

Berlin, 1. März 1889.

**August Schulze.**

[9560] Für meine Buch- u. Antiquariats-Handlung suche ich für sofort oder bis zum 15. März einen tüchtigen jungen Mann von angenehmem Äußeren (katholisch), der sich über Treue, Solidität und Leistungsfähigkeit ausweisen kann. Nur Herren, die gewandt im Verkehre mit feinem Publikum und denen an einer angenehmen, dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

München.

**Ludwig Vartenhauser.**

[8970] Zur Aushilfe für 1/4 Jahr suche einen Gehilfen, der mit den Remittendenarbeiten und dem Abschliessen der Buchhändlerkonten durchaus vertraut sein muss. Antritt sofort.

Danzig.

**L. G. Homann's Buchhandlung.**

[8922] Für ein größeres Sortiment einer Garnison- u. Univeritätsstadt wird zum 1. April ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Kenntnis der franzöf. Konversation Bedingung, der englischen erwünscht. Herren, welche erst die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden. Gef. Angebote unter W. E. 8922 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[9429] Suche einen jungen Mann mit Sortimentens- und Sprachkenntnissen als Volontär, der sich im ausländischen Sortiment fortbilden will. Bei zufriedenstellenden Leistungen gewähre Gehalt nach einigen Monaten. Antritt zum 1. April.

Gent (Belgien), 28. Februar 1889.

**E. Clemm's Buchhandlung**  
(H. Engelcke).

[9582] Zum 1. Juni suche ich für meine Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung einen Volontär-Neuwied.

**J. P. Seuser.**

[9376] In unserem Verlag ist zum 1. April die Lehrlingsstelle frei.

Bei der Vielseitigkeit unseres Verlages (Buch-, Zeitschriften- und Broschürenverlag) und dem Umstand, daß der Betreffende der einzige Lehrling in unserem Verlage sein und unter ständiger Beaufsichtigung des Prinzipals arbeiten wird, geben einem intelligenten jungen Mann Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung. Ein Teil der Lehrzeit kann auf Wunsch in unserem Sortiment absolviert werden.

Kränkliche oder mit einem organischen Fehler behaftete junge Leute wollen sich nicht melden.

Berlin W., Markgrafenstr. 60.

**Walther & Apofant.**

[9454] Zu Ostern suche ich unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Hamburg, den 28. Februar 1889.

**Hermann Seippel.**

[9520] Ich suche unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit guter Vorbildung.

Ulm.

**Heinrich Kerler,**

Antiquariats-Buchhandlung.

[9602] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann unter günstigen Bedingungen Stellung als Lehrling erhalten in der Sortimentens-, Kunst- u. Musikalienhandlung von **P. Hoppenrath** in Osnabrück.

[8605] Ein Lehrling mit guter Schulbildung wird zu Ostern oder früher gesucht. Kost und Logis auf Wunsch in meinem Hause.

Nordhausen.

**D. Eigendorfs Buchh.**

J. Koppe.

**Gefuchte Stellen.**

[9479] Verlagsgehilfe. — Ein im Kunst-, Buch- u. Zeitschriftenverlag erfahrener u. spez. mit der Herstellung durchaus vertrauter nordd. Gehilfe, der sich an leitender Stelle bereits bewährt hat u. mit guten Zeugnissen ausgestattet ist, sucht mögl. dauerndes Engagement im In- oder Ausland. Derselbe besitzt umfassende Bildung u. ausgedehnte Sprachkenntnisse (engl., franz., ital.), ist gewandter Korrespondent u. Stenograph u. bei einer Vertrauensstellung event. auch zu einer Kautionshinterlegung bereit.

Gef. Zuschr. erb. unter G. A. 9479 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[9124] Ein junger, 23 Jahre alter Buchhändler, geborener Ungar, Christ, welcher dem Buch- u. Musikalienhandel seit 7 Jahren angehört, perfekt deutsch spricht und schreibt und während der letzten zwei Jahre in einem der bedeutendsten Sortimente Wiens thätig ist, sucht zum 15. April oder später anderweitig Stellung.

Zu jeder Auskunft sind die Herren **A. Schroll & Co.** in Wien, I. Getreidemarkt 18 gern bereit.

[8904] Für einen annähernd 6 Jahre dem Buchhandel angehörenden Gehilfen, der in einer Universitätsstadt seine Lehrzeit bestanden hat, jetzt 1 1/2 Jahre in meinem Geschäfte thätig ist und der sich als tüchtiger Arbeiter bewährt hat, suche ich für 1. April eine Stelle.

Ebenso suche ich für meinen Sohn, der ebenfalls in einer Universitätsstadt (bei Herrn E. Strauß in Bonn) seine Lehre bestanden hat und der darnach seiner am 1. April ihren vorläufigen Abschluß findenden Militärverpflichtung nachgekommen ist, eine passende Stelle in einer größeren Stadt mit lebhaftem Fremdenverkehr.

Wiesbaden. **L. Gedts,**  
Fa. Jeller & Gedts.

[9051] Ein militärfreier, tüchtiger, an selbstständiges Arbeiten gewöhnter jüngerer Buchhändler, 7 Jahre beim Fach, mit Herstellungs-, Vertrieb und der Buchführung des Verlages vollkommen vertraut, sucht, gestützt auf beste Empfehlung, für den 15. März oder später Stellung. Gef. Angebote unter „A“ 9051 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[9584] Tüchtiger Verlagsbuchhändler, auch im Sortimentsfache bestens bewandert, sucht dauernden Posten in einem größeren Geschäfte außerhalb Leipzig. Referenzen die besten. Antritt sofort.

Zuschriften an **Carl Fr. Fleischer**, Kommiss.-Buchhandlung in Leipzig.

[9538] Für einen jungen Mann, der am 1. Januar seine dreijähr. Lehrzeit bei mir beendete, suche ich zum 1. April, event. auch auf früher oder später, eine passende Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen. Ich kann denselben auf das wärmste empfehlen und bin zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Goslar a/Harz. **Ludwig Koch.**

[908] Ein tüchtiger, in Herstellung und Vertrieb des Verlages, Korrespondenz, doppelter Buchhaltung u. erfahrener Buchhändler sucht Vertrauensstellung bei einem größeren Verlagsgeschäfte, wäre auch geneigt, sich an einem solchen mit Kapital zu beteiligen.

Angebote unter M. E. 908 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[8189] Ein im Sortiment und Verlag gründlich ausgebildeter junger Mann, katholisch, mit Gymnasialbildung, sucht nach Absolvierung seiner Lehrzeit zum 1. April Stellung, am liebsten in Westfalen oder Hannover.

Gef. Angebote unter A. M. 8189 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[9545] Für einen jungen Mann, welcher nach dreijähriger Lehrzeit noch 2 Jahre in meinem Geschäfte als Gehilfe thätig war, und den ich in jeder Beziehung aufs wärmste empfehlen kann, suche ich eine Stelle.

Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit.  
Tilfit. **Wilh. Lohaus.**

[9578] Für einen gewetzten Knaben, mit guter Handschrift, der Ostern die Schule verläßt, wird in einer Leipziger Buchhandlung ein Schreibeposten gesucht.

Gef. Adressen unter G. G. 9578 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

## Vermischte Anzeigen.

**Auktion Bertheau und Kenzner**  
am 25. März 1889.

[9569]

Aufträge für diese von meinem Antiquarium veranstaltete Versteigerung übernimmt und erbittet möglichst einige Tage vor deren Beginn  
Leipzig, den 1. März 1889.

**F. A. Brodhaus' Sortiment u. Antiquarium.**

## Bekanntmachung.

[9529]

Bei der heutigen 153. Verlosung (der ersten im 39. Vereinsjahre) der vom **Verein der Kunstfreunde** aus Del Vecchio's Kunst-Ausstellung in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

- Aktie Nr. 77. Herr Bankier **Fritz Mayer** in Leipzig: Winterlandschaft, Delgemälde von A. Stademann in München. 150 M.  
- - 1228. Herr **Ludw. Spaeth** in Berlin: Vorfrühling am Waldebrand, Delgemälde von **Karl Buchholz** in Weimar. 350 M.  
- - 724. Herr **William Jahn** in Leipzig: Ostseestrand im Herbst, Delgemälde von **Karl Rettich** in München. 200 M.  
- - 1200. Herr **Oswald Seehagen** in Berlin: Abendstimmung, Delgemälde von **E. Wimmer** in München. 275 M.  
- - 1112. Herr **Emil Opiß** in Güstrow: Architekturpartie (Hannover), Delgemälde von **Paul Koken** in Hannover. 450 M.  
- - 121. Herr **Alfred Sala** in Leipzig: Vor dem Christusbild, Delgemälde v. **Moriz Köbbecke** in München. 75 M.  
- - 1176. Herr **Hofbuchhändler C. Kober** in Ludwigslust i/M: Auf dem Wege nach Anacapri, Delgemälde von **Karl Rettich** in München. 240 M.  
- - 197. Herr **Rechtsanwalt Frenkel** in Leipzig: Landschaft, Delgemälde von **A. Seidel** in München. 200 M.  
- - 605. Herr **Conr. Ferd. Sernau** in Leipzig: Der obere Königssee, Delgemälde von **Jos. Schönerer** in München. 550 M.

Summa der Ankäufe: 2490 M.

Die Gewinne (sämtlich in Rahmen) sind vom 15. n. Mts. an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Hof-Kunsthandlung des Herrn **Pietro Del Vecchio** in Empfang zu nehmen und liegt sodann der Rechnungsabluß über die jetzige, sowie über die früheren Verlosungen bei dem Kassellan der permanenten Kunst-Ausstellung zur Einsicht der Beteiligten bereit.

Die nächste Verlosung (die zweite im 39. Vereinsjahre) findet am 10. Mai d. Jahres statt.

Leipzig, den 28. Februar 1888.

Rechtsanw. **Herm. Maettig,**  
requir. Notar.

[8492]

## Zu Anzeigen

von **Konfirmationsgeschenken** eignet sich besonders:

## Das Immergrün.

Unterhaltungsblatt zur Förderung des christlichen Deutschen Familienlebens.

Abonentenzahl ca. 9000.

4gespaltene Zeile 40  $\delta$ ; bei Wiederholungen Rabatt.

Beilagen nach Uebereinkunft.

Kassel.

**Theodor Fischer.**

## Das Buchgewerbe.

[9566]

Nr. 4.

Auflage 7500.

Diese und die folgenden Nummern gelangen auch an je ca. 2000 Sortimentsgeschäfte; mit den Adressen wird gewechselt.

Inhalt von Nummer 4:

Billiger Rechtsschutz. — Das kleine Wunderwerk. — Aus Schweden. — Werkstatt-Einrichtung Leipziger Buchbindereien im 16. Jahrhundert. — Vermischtes. — Ein Schwabacher Chronist. — Das Leiborgan des Schah von Persien, Facsimile einer Seite desselben. — Litteratur. — Firmenregister. — Juristischer Briefkasten. — Briefkasten. — Patentwesen. — Illustrationen. — Anzeigen.

Abonnementspreis 1 M 25  $\delta$  pro Quart., 1 M bar.

Monatlich 2 Nummern. Insertionspreis 40  $\delta$  die 4 gespaltene Nonpareillezeile; bei Wiederholungen Rabatt.

= Stellengesuche mit 50%!  
=

Berlin W. 57. **Paul Hennig.**

## Für Verleger!

[9590]

Ich empfehle meine aufs beste eingerichtete

## Buchdruckerei

besonders zum Druck von

## Broschüren und Werken

in grosser Auflage.

Ich bitte Preis-Kalkulationen zu verlangen.

**H. Leuchtenrath**  
in Reydt, Rheinland.

[191]

*Edm. Gaillard*

in Berlin S. W., Lindenstr. 69 empfiehlt sein für den **Grossbetrieb** eingerichtetes

## phototypisches Institut

zur guten, billigen und schnellen Ausführung von **Phototypen, Autotypen, Chemigraphien und Chromotypen**. Prospekte, Muster und Kalkulationen franko.

## Leistungsfähige Firmen,

[643] welche geneigt sind ein **gediegenes, äusserst gangbares Werk**, broschiert, wie höchst geschmackvoll gebunden, zum **Vertrieb gegen Ratenzahlungen** für gewisse Gegenden zu übernehmen, wollen ihre Anerbieten unter R. L. 643 an die Geschäftsstelle des B.-V. einsenden.

In Frage kommendes Werk hat ein unbeschränktes Absatzgebiet.

### Zeitgemässe Clichés:

[8842]  
**Kronprinz Rudolf** n. letzter Aufnahme.  
 Grösse 6 x 7 cm 4 M 50 J.  
**Baronesse Vetsera**, Grösse 6 x 8 cm  
 6 M, Bleicliché 5 M.  
 Im Formate 5 1/2 x 6 cm:  
**Kronprinz Rudolf** 3 M.  
**Baronesse Vetsera** 4 M, Bleicliché 3 M.  
**Jagdschloss Meyerling**, 15 x 11 cm  
 16 M 70 J.  
 — do. 10 x 7 cm 6 M, Bleicliché 5 M.  
**Sterbezimmer Kronpr. Rudolfs** 5 M,  
 Bleicliché 4 M.  
**Moltke**, Porträt, 8 x 9 cm 6 M, Blei-  
 cliché 5 M; Facsimile 3 M.  
**Moltke im Arbeitszimmer** n. Werner  
 6 M 50 J.  
**Moltkes Geburtshaus** 5 M, Bleicliché 4 M.  
**Consulatsgebäude in Sansibar** 4 M,  
 Bleicliché 3 M.  
**Wissmann** 4 M.  
**Wilhelm I.** in 3 Grössen 3 M, 4 M, 5 M.  
**Kaiserin Augusta Victoria mit Ihren**  
**5 Söhnen**, 9 x 11 cm 9 M, Blei-  
 cliché 7 M 50 J; 7 x 8 cm 6 M,  
 Bleicliché 5 M.  
**Boulanger** 4 M.  
 liefert prompt  
 Berlin W. 57. **Paul Hennig.**

### Medicin!

[62]  
 Zur erfolgreichen Ankündigung medicinischer, pharmaceutischer und naturwissenschaftl. Novitäten\*) empfehle den Herren Verlegern das von mir herausgegebene buchhändlerische Vertriebsblatt:

#### Monatl. medicin. Uebersicht.

(Erscheint jährlich 8 mal; Aufl. 5000 Expl.)  
 Insertionspreis für die zweigespaltene 50 mm, breite Petitzeile oder deren Raum 25 J bar bei Wiederholungen Rabatt. Probeblätter und Insertionsstarif zu Diensten.  
**Heinr. Stephanus, Verlags-Cto. in Trier.**

\*) Einsendung derselben behufs Aufnahme in das Novitätenverzeichnis an die Verlagshandlung — am liebsten direkt per Post — erbeten. Die Titelaufnahme erfolgt unberechnet. Dabei dürfte es für den Erfolg nicht unwesentlich sein, den Titeln Referate, Räsönements, Inhaltsangaben etc. beizufügen, die der betr. Novität die besondere Beachtung des Lesers vor den andern sichern. Ich berechne hierfür die 75 mm breite Petitzeile oder deren Raum im bibliographischen Teile mit 60 J bar.

[4882] **G. Kirst**  
**Kunstanstalt f. Lithographie u. Steindruck**  
 in Leipzig, Inselstraße 12.

Liefert als Spezialität: Illustrationen für wissenschaftliche, kunstgewerbliche und technologische Werke und Zeitschriften jeder Art in vorzüglicher Ausführung, sowohl in Schwarz- als Farbendruck.  
 Vorlage- und Musterblätter, Schulvorschriften, Fabelbilder, Bellagen für Fachzeitschriften.

### Zur gefälligen Beachtung!

[9486]  
 Disponenden können wir dieses Jahr nicht gestatten, was wir zu beachten bitten. — Von **Leser**, Schwierigkeiten beim Schießen d. Feld-Artillerie.

haben wir die à cond. versandten Exemplare schon mehrfach zurückverlangt; wir bitten hiermit nochmals um umgehende Remission. Nach dem 1. April nehmen wir keine Exemplare mehr an. Bei dieser Gelegenheit machen wir nochmals darauf aufmerksam, daß die

#### Verlagshandlung J. H. Webel

in unseren Besitz übergegangen und mit unserer Firma vereinigt ist. Remittenden sind nur an uns zu richten, ebenfalls alle Zahlungen.

Ergebenst

Köln, den 23. Februar 1889.

**Karl Warnig & Co.**

### Holländisches Sortiment

[49] liefert schnell

**Rud. Giegler in Leipzig.**

1 fl. ord. = 1 M 60 J no.

Regelmässige, wöchentliche Verbindung mit Amsterdam.

5069]

FABRIK und LAGER	
aller Lehrmittel	
für Schule und Haus, sowie belehrender und unterhaltender Spiele, Apparate, Maschinen, ferner Beschäftigungsmaterialien für alle Altersstufen in gediegener Ausführung.	VERLAG der dreibaren <b>STERNKARTE</b> ord. 1.35, no. 0.94 u. 1.13/12 <b>transparent</b> ord. 1.60, no. 1.20 u. 1.13/12 mit Beleuchtungsapparat ord. 1.85, no. 1.40 u. 1.13/12 Bei jährl. Umsatz 1.00 J. 5% Extra-Rabatt.
<b>DEUTSCHE LEHRMITTEL-ANSTALT</b> Franz Heinr. Klodt, Frankfurt a. M. Illustr. Katalog ohne Kosten.	

### Clichés

[1931] zur Illustrierung von

**Jugend- und Volksschriften,  
Kalendern,  
Zeitschriften etc.**

Ich bitte meine

#### 5 Kataloge

zu verlangen, zur Ansicht auf einige Zeit, sonst für 6 M bar, welcher Betrag bei einer namhaften Bestellung wieder gut gebracht wird.

**Georg Wigand in Leipzig.**

#### Auktion Klemm.

[9299]

Zu der am 18. März beginnenden Versteigerung der Klemm'schen Büchersammlung werden gef. Aufträge baldmöglichst erbeten. Gewissenhafte Ausführung derselben sichern wir zu.

**v. Zahn & Jaensch**  
 in Dresden.

### Jurisprudenz!

[63]  
 Zur erfolgreichen Ankündigung juridischer und staatswissenschaftlicher Novitäten\*) empfehle den Herren Verlegern den von mir herausgegebenen

#### Jurist. Literaturbericht

(Erscheint jährlich 8 mal; Aufl. ca. 7000 Exple.)  
 Insertionspreis für die zweigespaltene 50 mm breite Petitzeile oder deren Raum 25 J bar. Bei Wiederholungen Rabatt. Probeblätter mit Insertionsstarif zu Diensten.  
**Heinr. Stephanus, Verlags-Cto in Trier.**

\*) Einsendung derselben behufs Aufnahme in das Novitätenverzeichnis an die Verlagshandlung — am liebsten direkt per Post — erbeten. Die Titelaufnahme erfolgt unberechnet. Dabei dürfte es für den Erfolg nicht unwesentlich sein, den Titeln Referate, Räsönements, Inhaltsangaben etc. anzufügen, die der betr. Novität die besondere Beachtung des Lesers vor den andern sichern. Ich berechne hierfür die 75 mm breite Petitzeile oder deren Raum im bibliographischen Teile mit 60 J bar.

### Dienstbücher

[8100]  
 nach ministerieller Vorschrift gedruckt und gebunden. Von 50 Stück ab treten Partieprieße ein. Probeexemplar und Plakat gratis.

Verlagshandlung **Witth. Gottl. Korn**  
 in Breslau.

### [8181] Die Herren Auslieferer

werden dringend ersucht, die Firmen:  
**Rud. Giegler, Thalstraße 15,**  
**R. Giegler's Sortiment, Thalstraße 17,**  
**Rud. Giegler's Colportage-Grosso-**  
**Buchhandlung, Rabensteinplatz 2**

beim Ausschreiben der Fakturen genau zu bezeichnen und zu unterscheiden; sonst ist ein geregelter Geschäftsgang unmöglich und die Reklamationen nehmen kein Ende.

Im eigenen Interesse wollen die Herren Prinzipale dahingehende Anweisungen geben; sonst können die bestellten Sachen wegen Verspätung nicht mehr angenommen werden.

[109] **ADRESSEN** aller Branchen und Länder lief. unter Garantie: International. Adressen-Verlagsanstalt (O. Herm. Serbe) Leipzig i. (gegr. 1864), Kataloge, ca. 650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 50 Pf welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

[166] Behufs Auswahl von Clichés empfehle ich meinen

#### Clichés-Katalog.

Derselbe enthält in seinen vier Abteilungen (à 2 M) über 2000 Illustrationen religiösen, historischen, mythologischen Genres, Bilder aus der Natur, Landschaften, Kinderszenen, zahlreiche Initiale und Vignetten nach Originalzeichnungen der namhaftesten deutschen Künstler und bietet gewiss für jeden Verleger irgend etwas Brauchbares.

Ich liefere den Katalog auch à cond. und streiche bei Clichés-Bezügen von 100 M an den Betrag für denselben.

Leipzig. **Alphons Dürr.**

### Auflagereste

[8141]  
 von Geschenktwerken kaufen gegen bar  
**E. Kalman & Co. in Altona.**

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-  
Gehilfen-Verein.

Bekanntmachung.

Herr Carl Rohlfach hat von heute ab  
die Geschäfte des Vertrauensmannes für den  
Kreis Brandenburg wieder übernommen.

Leipzig, 27. Februar 1889.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus,  
1. Vorsitzender.

Wichtig für Verleger.

[9324]

Ein durch langjährige Praxis routinierter  
Buchhändler sucht für Berlin und Umgegend  
die Vertretung guter Verlagsfirmen.

Adressen unter H. M. erbeten durch J. A.  
Stargardt in Berlin.

Restauflagen

[8574] guter Bücher, zurückgesetztes Sorti-  
ment, Antiquaria in jedem Posten, ganze Lager,  
sowie einzelnes, besonders Austriaca u. Vien-  
nensia kaufen stets gegen bar

Halm & Goldmann in Wien I.,  
Babenbergerstrasse No. 1.

Nur direkte Angebote. Muster erst auf  
Verlangen.

[9681]

!! Stundenpläne !!

in künstlerischer Ausführung 100 Stück 3 M.,  
mit Firma u. Geschäftsempfehlung 4 M. 50 S.  
Bei Bestellung von 300 Stück erfolgt der  
Eindruck derselben kostenfrei.

Wiesbaden. Rud. Bechtold & Co.

[1462]

Ferdinand Tegetmeyer.

München 1876. Prämiert. Leipzig 1879.  
Xylographische Anstalt.

Leipzig, Lange Strasse 28.

Reisende

[8002]

für Oesterreich-Ungarn

werden von einer bedeutenden, sehr gut einge-  
führten Buchhandlung aufgenommen. Dieselben  
erhalten äußerst absatzfähige Werke zum Ver-  
triebe gegen Teilzahlungen und sehr hohe Pro-  
vision, so daß bei einigem Fleiße ein glänzendes  
Einkommen gesichert ist. Gehilfen von einiger  
Routine werden hierdurch besonders aufmerksam  
gemacht.

Die Reisenden-Stellen gehören bekannt-  
lich zu den einträglichsten im Buchhandel  
und bieten nicht von Haus aus vermögen-  
den Gehilfen die einzige Möglichkeit für  
ihre Zukunft und Selbstständigkeit vorzusorgen.

Angebote mit Angabe von Referenzen sind  
unter A. B. 12 an die Annoncen-Expedition  
Heinrich Schalek in Wien zu richten

Galvanos

[160] von mehr als 350 landschaftlichen  
Abbildungen, die — im Genre unserer Nord-  
land-Fahrten — fast alle europäischen Län-  
der behandeln, liefern wir zu

10 S pro □Centimeter,

gestatten deren Verwendung jedoch nur  
für Unternehmungen in deutscher  
Sprache.

Interessenten stellen wir das Verzeichnis  
sowie ungerichtete Abzüge auf einige Zeit  
gern zur Verfügung.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

[933] Als äußerst wirksames Insertionsorgan  
empfehlen wir den Herren Verlegern unsere  
in sehr bedeutender Auflage erscheinende Zeit-  
schrift:

Illustrirte Chronik der Zeit.

Preis pro viergespaltene Nonpareille-Zeile 60 S  
mit 10% Rabatt bei sofortiger Barzahlung.  
Stuttgart.

Hermann Schönleins Nachfolger.

Plakate!

[9209]

Für meine Schaufenster erbitte mir durch  
Herrn R. F. Koehler in Leipzig effektvolle Pla-  
kate, soweit solche gratis abgegeben werden.  
Bochum. Gustav Fühmann.

Portrait Pigott.

[9565] Clichés für 3 M liefert

Paul Hennig in Berlin W. 57.

Echt Strebel'sche Tinte

[935] in vielen Buch- u. Papierhandlungen.

[8472]

Stellenlosen

Herren, sowie solchen, deren Thätigkeit freie  
Zeit erübrigt, wird der Vertrieb eines aufs  
beste empfohlenen, sehr leicht verkäuflichen  
und gute Provision ergebenden Artikels nach-  
gewiesen. Näheres unter # 8472 durch die  
Geschäftsstelle des B.-V.

[9527]

Für kleinere Lokalblätter gemäßigter  
Richtung liefere neueste Nachrichten sowie Leit-  
artikel, Aufsätze, Humoresken etc. (nur Originale)  
billigst. Näheres unter P. N. postlagernd Bautzen.

[9515]

Ein Schulamtskandidat, klass. Philologe  
u. Germanist, pro fac. docendi geprüft, sucht  
geeignete u. dauernde Beschäftigung in einer  
grösseren Verlagsbuchhandlung Deutschlands.  
Angebote erbeten unter A. S. 26 postlagernd  
Bromberg.

Tafel der gesuchten Personen.

[9508] Joh. Fajbender in Elberfeld sucht den  
Aufenthalt von:

Lehrer Kadete, früher Gevelsberg.

Inhaltsverzeichnis.

Die angegebene Ziffer bezeichnet die Seitenzahl.

Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen. S. 1169. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1169. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 1170. — Hoher Besuch Ihrer Majestät der Königin Carola von Sachsen im Deutschen Buchhändlerhaue. S. 1170. — Der Buchhandel in Russland. (Schluß.) S. 1171. — Entscheidung des Reichsgerichts. S. 1173. — Vermischtes. S. 1173. — Anzeigebrett. S. 1174—1192.

Table with multiple columns listing names and page numbers. Includes names like Ackermann, Beckmann, Koehler, etc.

Verantwortlich für Redaktion: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (W. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.